



SCHLESWIG-HOLSTEINISCHER LANDTAG  
17. Wahlperiode

Drucksache 17/1842  
2011-09-20

**Bericht**  
der Landesregierung

**Bericht zur Unterrichtssituation im Schuljahr 2010/11**

**Federführend ist das Ministerium für Bildung und Kultur**

**Bericht über die Unterrichtssituation an den öffentlichen allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen in Schleswig-Holstein im Schuljahr 2010/11**

**Inhalt**

	Seite	Tabellen
<b>Vorwort</b>	3	<i>Anhang</i>
1. Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen	5	1.1 - 1.5 (6.1, 6.2, 7)
- Schülerzahlen	5	
- Klassenzahlen und Klassenfrequenzen	8	
- Art der Einschulungen: vorzeitig, fristgemäß, verspätet	10	
- Orientierungsstufe: Übergänge und Schulübergangsempfehlungen	11	2.1, 2.2
2. Unterrichtsversorgung	13	
2.1 Einstellungssituation für Lehrerinnen und Lehrer	13	4.1, 4.2
- Bewerbungen und Einstellungen in den Schuldienst und Vorbereitungsdienst		3.1, 3.2
2.2 Erteilte Unterrichtsstunden und Indikatoren der Unterrichtsversorgung	14	5.0 - 5.15
2.3 Entwicklung des Unterrichtsausfalls	17	4.3
3. Schleswig-Holstein im Ländervergleich (KMK-Daten 2009/10)		8.1 - 8.2
- Schülerinnen und Schüler je Klasse	18	
- Unterrichtsstunden je Schülerin und Schüler	18	
Tabellenverzeichnis	20	
- Tabellenanhang	22	

## Vorwort

Dem Schleswig-Holsteinischen Landtag ist auf Grund eines Beschlusses vom 16.03.1977 jährlich ein Bericht über die Unterrichtssituation an den schleswig-holsteinischen öffentlichen Schulen vorzulegen (Drs. 8/663 vom 23.02.1977). In Folge der Beschlüsse des Bildungsausschusses vom 10.10.1990 (Umdruck 12/1441) sowie des Landtages vom 27.08.1993 (Drs.13/989 und 13/1126) soll der Bericht auch Angaben zum Verfahren der Planstellenzuweisung und -verteilung sowie Aussagen zu Art und Umfang der erteilten Unterrichtsstunden für besondere Maßnahmen enthalten.

Grundlage des diesjährigen Berichts zur Unterrichtssituation ist das Ergebnis der Erhebung schulstatistischer Daten, die an den allgemein bildenden Schulen in der Woche vom 20.09.2010 bis 25.09.2010 und an den berufsbildenden Schulen in der Woche vom 1.11.2010 bis 6.11.2010 durchgeführt worden ist.

Die laut Landtagsbeschluss vom 16.03.1977 geforderte Feststellung des Unterrichtsausfalls erfolgt seit 2004 flächendeckend durch ODIS (Online-Datenbanksystem). Die Ergebnisse finden sich in Kap 2.3 bzw. in der Anhangstabelle 4.3.

Der Bericht zur Unterrichtssituation informiert mit Tabellen, Grafiken und Texten über aktuelle Zahlen und Entwicklungen an den öffentlichen Schulen in Schleswig-Holstein.

- Die Zahlen werden in der Regel nach Bildungsgängen erhoben und nicht nach tatsächlich bestehenden Schularten. So kommt es z.B., dass die Schülerinnen und Schüler im auslaufenden Bildungsgang Hauptschule an den neuen Schularten unter der Bezeichnung „Hauptschule“ berücksichtigt sind, obwohl es keine Hauptschulen mehr gibt.
- Die Schülerzahl an allgemein bildenden Schulen insgesamt ist im Vergleich zum Vorjahr um rd. 5.700 zurückgegangen, an den berufsbildenden Schulen um rd. 700.
- Je nach Schulart haben sich die Schülerzahlen unterschiedlich entwickelt. Eine deutliche Erhöhung ist an den Gemeinschaftsschulen und Regionalschulen festzustellen, da diese sukzessive aufgewachsen, während die Bildungsgänge Hauptschule und Realschule auslaufen. Zudem sind die Gesamtschulen zum Schuljahr 2010/11 in Gemeinschaftsschulen umgewandelt worden. Die Gymnasien verzeichnen eine leichte Zunahme, die Grundschulen erneut ausgeprägte Rückgänge.
- Die Schülerzahl mit sonderpädagogischem Förderbedarf ist leicht gestiegen. Einem weiteren Rückgang an den Förderzentren steht ein Plus bei den Integrationsmaßnahmen gegenüber.

- An den berufsbildenden Schulen hat sich vor allem die Zahl der Schülerinnen und Schüler mit einem Ausbildungsverhältnis und in berufsvorbereitenden Maßnahmen verringert, während die Schülerzahl an Fachschulen und an Beruflichen Gymnasien gestiegen ist.
- Die Unterrichtsversorgung in Schleswig-Holstein konnte in diesem Schuljahr an allen Schulen erhöht werden, bedingt durch den Stellenzuwachs und die Erhöhung der Unterrichtsverpflichtung.

## 1. Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen (vgl. Anhang Tab. 1.1 - 1.5, 6.1, 6.2, 7)

### - Schülerzahlen

Die Schülerzahl an den öffentlichen allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen in Schleswig-Holstein ist im Schuljahr 2010/11 insgesamt deutlich zurückgegangen. Mit einer Gesamtzahl von 400.600 besuchten gut 6.400 Schülerinnen und Schüler weniger als im Vorjahr eine Schule in Schleswig-Holstein.

### Entwicklung der Schülerzahlen an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen Schuljahr 20010/11 im Vergleich zum Vorjahr

*Übersicht 1*

Allgemein bildende Schulen	Schuljahr 2010/11	Schuljahr 2009/10	Zu- bzw. Abnahme absolut	Zu- bzw. Abnahme in %
<b>Allgemein bildende Schulen insg.</b>	<b>305.241</b>	<b>310.951</b>	<b>-5.710</b>	<b>-1,8</b>
darunter:				
Grundschule	103.170	106.719	-3.549	-3,3
Hauptschule*	15.980	22.291	-6.311	-28,3
Förderzentren **	7.459	8.031	-572	-7,1
Realschule*	35.803	46.645	-10.842	-23,2
Regionalschule	9.800	5.480	4.320	78,8
Gymnasium	85.898	85.822	76	0,1
Abendgymnasium	389	380	9	2,4
Gesamtschulen ***	0	20.492	-20.492	-100,0
Gemeinschaftsschulen	46.742	15.091	31.651	209,7

\* Hier sind auch Schülerinnen und Schüler berücksichtigt, die die auslaufenden Bildungsgänge Hauptschule und Realschule an den aufwachsenden Schularten Regionalschule und Gemeinschaftsschule besuchen. Dies gilt für die folgenden Tabellen in diesem Bericht entsprechend.

\*\* Der Rückgang der Schülerzahlen an Förderzentren geht einher mit einem Anstieg der Schülerzahlen in Integrations- und Präventionsmaßnahmen.

\*\*\* Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

Berufsbildende Schulen	Schuljahr 2010/11	Schuljahr 2009/10	Zu- bzw. Abnahme absolut	Zu- bzw. Abnahme in %
<b>Berufsbildende Schulen insg.</b>	<b>95.359</b>	<b>96.077</b>	<b>-718</b>	<b>-0,7</b>
davon:				
Berufsschule	66.562	67.796	-1.234	-1,8
davon Jugendliche ...				
- in einem Ausbildungsverhältnis	58.678	59.475	-797	-1,3
- im Berufsgrundbildungsjahr	419	439	-20	-4,6
- im Ausbildungsvorbereitenden Jahr	1.721	1.694	27	1,6
- in berufsvorb. Maßnahmen	3.691	4.275	-584	-13,7
- im Einstiegsqualifizierungsjahr	327	233	94	40,3
- in Berufseingangsklassen	1.726	1.680	46	2,7
Berufsfachschule	14.155	14.027	128	0,9
Fachoberschule	1.287	1.301	-14	-1,1
Berufsoberschule	650	598	52	8,7
Berufliches Gymnasium	8.761	8.642	119	1,4
Fachschule	3.944	3.713	231	6,2
<b>INSGESAMT</b>	<b>400.600</b>	<b>407.028</b>	<b>-6.428</b>	<b>-1,6</b>

Im Schuljahr 2010/11 hat sich der starke Rückgang der Schülerzahl an den öffentlichen **allgemein bildenden Schulen** erneut fortgesetzt. Die Zahl insgesamt ist um rd. 5.700 bzw. 1,8% auf eine Gesamtzahl von rd. 305.200 gesunken. Die Betrachtung der einzelnen Schularten zeigt erneut deutliche Rückläufe an Grundschulen sowie den auslaufenden Haupt- bzw. Realschulen sowie eine leichte Abnahme an Förderzentren, während die Gymnasien erneut einen leichten Schülerzahlzuwachs verzeichnen. Am stärksten steigen die Schülerzahlen an den Regionalschulen und Gemeinschaftsschulen. Sie verzeichnen ein deutliches Schülerplus, da weitere Regional- oder Gemeinschaftsschulen durch Umwandlungen (Gesamtschulen wurden zu Gemeinschaftsschulen) oder Schulzusammenschlüsse entstanden sind und es sich generell um noch aufwachsende Systeme handelt.

Die mittlerweile 61 aufwachsenden **Regionalschulen** in Schleswig-Holstein haben 9.800 (+ 4.300 bzw. 79%) Schülerinnen und Schüler in der 5. bis 7. Jahrgangsstufe zu verzeichnen, an den 134 aufwachsenden **Gemeinschaftsschulen** sind es insgesamt rd. 46.700 Schülerinnen und Schüler. Hier liegt der deutliche Anstieg um rd. 31.700 Schülerinnen und Schüler bzw. 210% vor allem in der Umwandlung der bisherigen Gesamtschulen in Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe begründet.

An schleswig-holsteinischen **Grundschulen** wurden im Schuljahr 2010/11 nur noch rd. 103.200 Schülerinnen und Schüler unterrichtet, 3,3% bzw. rd. 3.500 Kinder weniger als im vergangenen Schuljahr.

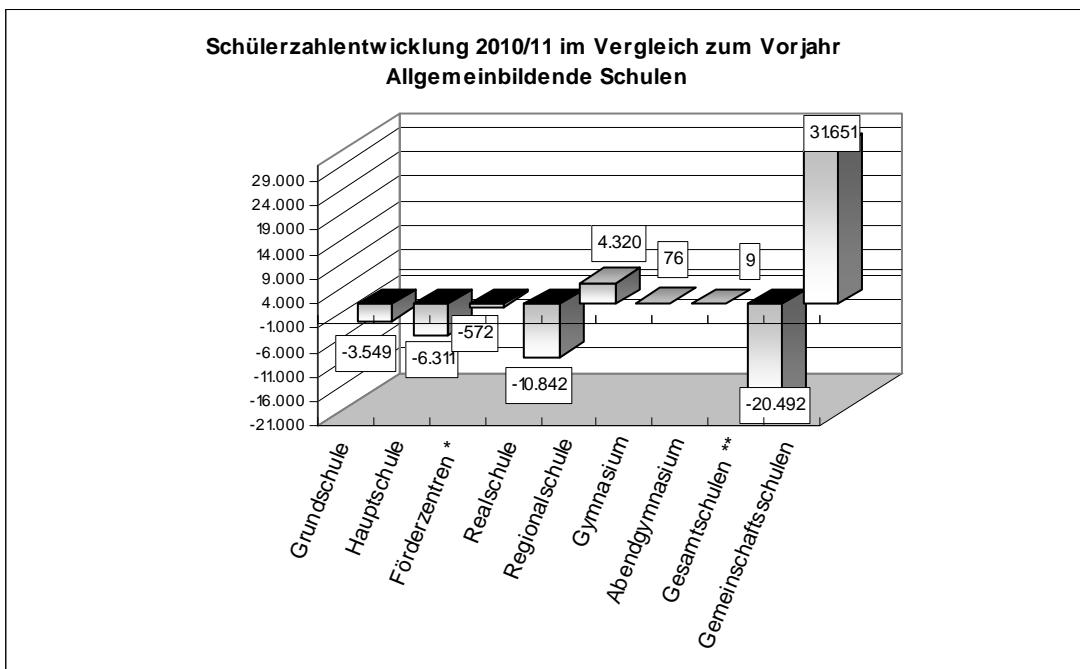
Im auslaufenden Bildungsgang **Hauptschule** ist in diesem Schuljahr ein Rückgang von knapp 28% bzw. rd. 6.300 auf rund 16.000 Schülerinnen und Schüler festzustellen und im auslaufenden Bildungsgang **Realschule** werden mit rd. 35.800 gut 23% bzw. rd. 10.800 Schülerinnen und Schüler weniger als im Vorjahr unterrichtet. Diese starken Rückgänge sind auf die Umwandlungen in Regional- und Gemeinschaftsschulen zurück zu führen.

An den **Gymnasien** blieb die Schülerzahl nahezu unverändert.

Die Schülerzahl der **Förderzentren** ist um rd. 600 bzw. 7% weiter gesunken. Damit setzt sich eine Entwicklung fort, die vor allem aus der anhaltenden Ausweitung der integrativen Förderung im gemeinsamen Unterricht resultiert<sup>1</sup>. Im Schuljahr 2010/11 wurden rd. 8.680 Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf integrativ beschult, 750 bzw. 9,5% mehr als im Vorjahr (vgl. Anh. Tab. 6.1 - 6.2).

---

<sup>1</sup> Die integrative Beschulung an allgemein bildenden Schulen wird von den Förderzentren personell unterstützt. Zudem wird von den Förderzentren aus auch präventiv in Schulen und anderen Einrichtungen gearbeitet.

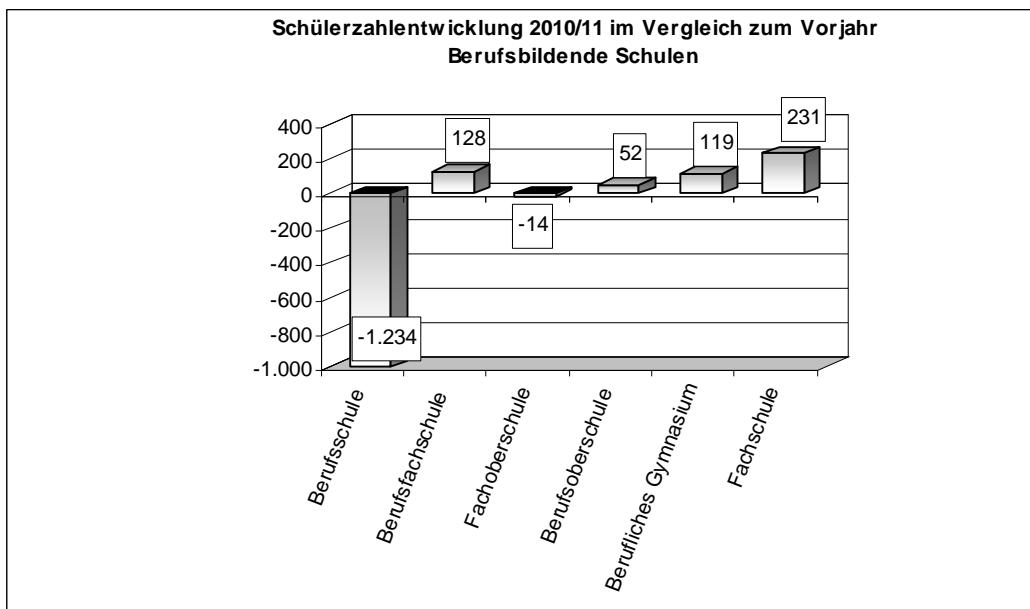


\*) Der Rückgang der Schülerzahlen an Förderzentren geht einher mit einem Anstieg der Schülerzahlen in Integrations- u. Präventionsmaßnahmen (vgl. Anhang Tab. 6.2)

\*\*) Die Gesamtschulen firmieren seit dem Schuljahr 2010/11 als Gemeinschaftsschulen.

Nach deutlichen Zuwächsen in den Vorjahren ist die Schülerzahl an öffentlichen **berufsbildenden Schulen** zurückgegangen. Insgesamt besuchten im Schuljahr 2010/11 knapp 95.400 Schülerinnen und Schüler eine berufsbildende Schule, das sind rd. 700 bzw. 0,7% weniger als im Vorjahr. An der **Berufsschule** ist der Rückgang mit rd. 1.200 bzw. 1,8% auf 66.600 Schülerinnen und Schüler deutlich. Das im Verhältnis größte Minus ist hier bei den Jugendlichen in berufsvorbereitenden Maßnahmen festzustellen (-13,7%). Die Zahl der Schülerinnen und Schülern mit Ausbildungsverhältnis sank um rd. 800 bzw. 1,3% auf knapp 58.700.

Die Schülerzahl an **Berufsfachschulen** ist um rd. 130 erneut gestiegen. Das **Berufliche Gymnasium** hat mit einem Plus von rd. 120 eine Zuwachsrate von 1,4%, die **Fachschule** von 6,2% mit einem Anstieg von rd. 230 Schülerinnen und Schülern. An der **Berufsoberschule** bedeutet der Zuwachs von rd. 50 Schülerinnen und Schülern eine Zunahme um 8,7%. An der **Fachoberschule** ist die Schülerzahl lediglich um 14 bzw. 1,1% gesunken.



Die Zahl der Mädchen an berufsbildenden Schulen (vgl. Anhang Tab. 1.3) ist im Vergleich zum Vorjahr um gut 1,2% bzw. rd. 550 gesunken, das ist prozentual ein etwas höherer Rückgang als bei der Schülerzahl insgesamt (-0,7%). Der Mädchenanteil hat sich mit 45,3% dennoch kaum verändert (Vorjahr 45,5).

Während die Zahl der Jugendlichen in einem Ausbildungsverhältnis insgesamt um 1,3% gesunken ist, waren es bei den Mädchen 2,0%. Gleichzeitig weist die Zahl der weiblichen Jugendlichen ohne Ausbildung (in Berufseingangsklassen) ein Plus von 10,7% gegenüber dem Vorjahr aus, während die Zahl insgesamt um 2,7% gestiegen ist.

An der Fachoberschule übertrifft das prozentuale Minus der Schülerinnenzahl die Rückgangsraten insgesamt, an der Berufsfachschule steht ein leichter Rückgang um 1,8% einem Gesamtplus von 0,9% gegenüber. An der Berufsoberschule fällt der prozentuale Zuwachs der Schülerinnenzahl mit 2,6% geringer aus als insgesamt mit 8,7%. Dagegen sind die Zuwächse am Beruflichen Gymnasium (+3,8%) und an den Fachschulen (+8,5%) bei den Mädchen höher als insgesamt (+1,4% bzw. +6,2%).

#### **- Klassenzahlen und Klassenfrequenzen (vgl. Anhang Tab. 1.2 und 1.4)**

Die Klassenzahl in der Primarstufe und Sekundarstufe I an den allgemein bildenden Schulen insgesamt ist im Schuljahr 2010/11 um 286 zurückgegangen (vgl. Anhang Tab. 1.2). Der Rückgang liegt mit einem Anteil von -2,2% leicht über dem Schülerzahlenrückgang von -2,0% in der Primarstufe und Sekundarstufe I. Erstmals können für dieses Schuljahr auch Klassenzahlen für die Sekundarstufe II ausgewiesen werden, da die Profiloberstufe nunmehr vollständig aufgewachsen ist.

Die Veränderungen an den einzelnen Schularten sind unterschiedlich. An den Grundschulen ist der Rücklauf der Klassenzahl prozentual größer als der prozentuale Rücklauf der Schülerzahl, an den Förderzentren verhält es sich andersherum. An den Gymnasien (Sek. I) und an den aufwachsenden Regionalschulen steigt die Klassenzahl stärker als die Schülerzahl, an den Gemeinschaftsschulen (Sek. I) wächst die Schülerzahl stärker als die Zahl der Klassen. In den auslaufenden Bildungsgängen Hauptschule und Realschule ergibt sich jeweils ein unterschiedliches Bild. Im Bereich Hauptschule sinkt die Zahl der Schülerinnen und Schüler stärker als die der Klassen, im Realschulbereich ist es andersherum. (vgl. Übersicht 2.1).

**Entwicklung der Klassenzahlen und -frequenzen im Schuljahr 2010/11  
in den einzelnen allgemein bildenden Schularten gegenüber dem Vorjahr**

**Übersicht 2.1**

<b>Schulart</b>	<b>Klassen Ist- Zahlen 2010/11</b>	<b>Klassen Ist- Zahlen 2009/10</b>	<b>Veränderung zum Vorjahr</b>		<b>Klassenfrequenzen</b>	
			<b>absolut</b>	<b>in %</b>	<b>2010/11</b>	<b>2009/10</b>
Grundschule	4.796	4.964	-168	-3,4	21,5	21,5
Hauptschule	781	1.073	-292	-27,2	20,5	20,8
<b>Grund- und Hauptschulen</b>	<b>5.577</b>	<b>6.037</b>	<b>-460</b>	<b>-7,6</b>	<b>21,4</b>	<b>21,4</b>
Förderzentrum SP Lernen	311	371	-60	-16,2	11,4	11,1
Förderzentrum SP geistige Entwicklung	351	352	-1	-0,3	8,4	8,4
Sonstige Förderzentren	125	112	13	11,6	7,6	8,7
<b>Förderzentren zus.</b>	<b>787</b>	<b>835</b>	<b>-48</b>	<b>-5,7</b>	<b>9,5</b>	<b>9,6</b>
<b>Realschule</b>	<b>1.496</b>	<b>1.966</b>	<b>-470</b>	<b>-23,9</b>	<b>23,9</b>	<b>23,7</b>
<b>Regionalschule*</b>	<b>430</b>	<b>238</b>	<b>192</b>	<b>80,7</b>	<b>22,8</b>	<b>23,0</b>
Gymnasium (JgSt. 5 - 10)	2.412	2.376	36	1,5	25,7	26,0
Gymnasium (Einf.- und Quali.phase)	1.076	-	-	-	22,2	-
<b>Gymnasien zus.</b>	<b>3.488</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>24,6</b>	<b>-</b>
<b>Gesamtschulen (JgSt. 5 - 10)</b>	<b>0</b>	<b>663</b>	<b>-663</b>	<b>-100,0</b>	<b>-</b>	<b>24,6</b>
Gemeinschaftsschulen (JgSt. 5 - 10)	1.781	654	1.127	172,3	23,8	23,1
Gemeinschaftsschulen (Einf.- und Quali.phase)	196	-	-	-	22,5	-
<b>Gemeinschaftsschulen zus.</b>	<b>1.977</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>23,6</b>	<b>-</b>

An den Berufsbildenden Schulen insgesamt ist die Zahl der Klassen trotz des Schülerrückgangs gestiegen. Entsprechend ist die Klassenfrequenz (Schüler/innen pro Klasse) insgesamt von 19,6 auf 19,3 gesunken (vgl. Tab. 1.4).

An der Berufsschule ist der Rückgang der Schülerzahl (-1,8%) mit einem Klassenzahldrückgang um 0,1% einhergegangen; die Klassenfrequenz sank von 18,8 auf 18,5. An der Fachschule ist der Anstieg der Klassenzahl weniger stark ausgefallen als der Schülerzahlausstieg, die Klassenfrequenz hat sich hier erhöht. An der Berufsfachschule und an der Berufsoberschule ist die Zahl der Klassen stärker gestiegen als die der Schülerinnen und Schüler, so dass die Klassenfrequenz an diesen Schularten gesunken ist. An der Fachoberschule hat die Klassenzahl trotz rückläufiger Schülerzahl zugenommen, hier ist die Klassenfrequenz deutlich gesunken.

**Entwicklung der Klassenzahlen und -frequenzen im Schuljahr 2010/11  
in den einzelnen berufsbildenden Schularten gegenüber dem Vorjahr**

**Übersicht 2.2**

Schulart	Klassen Ist- Zahlen 2010/11	Klassen Ist- Zahlen 2009/10	Veränderung zum Vorjahr		Klassenfrequenzen	
			absolut	in %	2010/11	2009/10
<b>Berufsschule</b>	3.596	3.599	-3	-0,1	18,5	18,8
darunter Jugendliche:						
mit Ausbildungsverhältnis	3.120	3.108	12	0,4	18,8	19,1
im Berufsgrundbildungsjahr	22	22	0	0,0	19,0	20,0
im Ausbildungsvorb. Jahr	111	107	4	3,7	15,5	15,8
in berufsvorber. Maßnahmen	254	274	-20	-7,3	14,5	15,6
im Einstiegsqualifizierungsjahr <sup>1)</sup>	2	1	1	100,0	x	x
in Berufseingangsklassen <sup>1)</sup>	87	87	0	0,0	x	x
<b>Berufsfachschule</b>	616	600	16	2,7	23,0	23,4
<b>Fachoberschule</b>	57	53	4	7,5	23,1	24,5
<b>Berufsoberschule</b>	30	25	5	20,0	20,7	23,9
<b>Berufliches Gymnasium<sup>2)</sup></b>	x	x	x	x	x	x
<b>Fachschule</b>	176	172	4	2,3	22,4	21,6

1) Eine noch nicht ermittelte Anzahl von Schülern/-innen im Einstiegsqualifizierungsjahr und in Berufseingangsklassen wird auch in Fachklassen bzw. in Kl. für berufsvorb. Maßnahmen beschult. Die Klassenfrequenz lässt sich daher nicht nachweisen.

2) Der Wechsel von Kursen zu Klassen und die damit verbundene Systemverschiebung konnte im IT-Verfahren zum Zeitpunkt der Dateneingabe nicht trennscharf erfasst werden und erzeugte für die Beruflichen Gymnasien statistische Werte, die keine plausiblen Angaben zu Klassenzahlen ergaben.

### **- Art der Einschulungen: vorzeitig, fristgemäß, verspätet**

**Entwicklung der Einschulungen an öffentlichen Grundschulen  
nach Art der Einschulung \***

**Übersicht 3**

Schuljahr	Schulanfängerinnen und -anfänger						Zurückstellungen <sup>1)</sup>		
	insgesamt	vorzeitig		fristgemäß		verspätet			
		abs.	%	abs.	%	abs.	abs.	%	
<b>1993/94</b>	26.877	505	1,9	22.026	82,0	4.346	16,2	3.783	14,7
<b>1994/95</b>	28.588	576	2,0	23.651	82,7	4.361	15,3	3.722	13,6
<b>1995/96</b>	29.215	724	2,5	24.208	82,9	4.283	14,7	3.210	11,7
<b>1996/97</b>	29.624	760	2,6	25.121	84,8	3.743	12,6	3.038	10,8
<b>1997/98</b>	30.959	889	2,9	26.355	85,1	3.715	12,0	2.776	9,5
<b>1998/99</b>	30.460	1.289	4,2	25.908	85,1	3.263	10,7	2.230	7,9
<b>1999/00</b>	28.926	1.397	4,8	24.886	86,0	2.643	9,1	2.278	8,4
<b>2000/01</b>	28.896	1.393	4,8	24.848	86,0	2.655	9,2	2.045	7,6
<b>2001/02</b>	27.834	1.566	5,6	23.902	85,9	2.366	8,5	1.755	6,8
<b>2002/03</b>	28.323	1.902	6,7	24.385	86,1	2.036	7,2	1.718	6,6
<b>2003/04</b>	29.538	1.914	6,5	25.659	86,9	1.965	6,7	1.676	6,1
<b>2004/05</b>	28.754	1.925	6,7	24.907	86,6	1.922	6,7	1.423	5,4
<b>2005/06</b>	29.078	1.997	6,9	24.715	85,0	2.366	8,1	1.204	4,6
<b>2006/07</b>	27.642	2.079	7,5	24.047	87,0	1.516	5,5	862	3,5
<b>2007/08</b>	27.245	1.983	7,3	23.973	88,0	1.289	4,7	a)	
<b>2008/09</b>	24.740	1.984	8,0	22.338	90,3	418	1,7	a)	
<b>2009/10</b>	24.105	1.796	7,5	21.981	91,2	328	1,4	a)	
<b>2010/11</b>	23.872	1.686	7,1	21.931	91,9	255	1,1	a)	

1) Zurückstellungen von den zu Beginn des Schuljahres schulpflichtig gewordenen Kindern

\* vorzeitig = Kinder, die nach dem 30. 06. des Jahres sechs Jahre alt werden

fristgemäß = Kinder, die bis zum 30. 06. des Jahres sechs Jahre alt sind

verspätet = Kinder, die bereits zum 30. 06. des Vorjahrs sechs Jahre alt waren

a) Zurückstellungen von schulpflichtig gewordenen Kindern ab Schuljahr 2007/08 abgeschafft.

Die Zahl der Einschulungen an schleswig-holsteinischen Grundschulen ist zum Schuljahr 2010/11 erneut gesunken, diese Entwicklung geht einher mit dem Rückgang der Zahl der 5- bis 7-Jährigen in der Bevölkerung.

Der Anteil der vorzeitigen Einschulungen an allen Schulanfängern ist in diesem Schuljahr erneut zurück gegangen, von 7,5% auf 7,1%. Dagegen hat der Anteil der fristgerechten Einschulungen weiterhin um 0,7 Prozentpunkte auf 91,9% leicht zugenommen, während die verspäteten Einschulungen auf einen Anteil von 1,1% (2009/10: 1,4%) gesunken sind.

**- Orientierungsstufe: Übergänge und Schulübergangsempfehlungen 2010/11**  
 (vgl. Anhang Tab. 2.1 - 2.2)

• Übergänge im Schuljahr 2010/11

Die Zahl der Übergänge nach der 4. Jahrgangsstufe der Grundschule auf die weiterführenden Schularten zu Beginn des Schuljahres 2010/11 ist auf Grund demografischer Entwicklungen im Vergleich zum Vorjahr um gut 800 bzw. um 3,0% auf knapp 27.000 gesunken.

**Entwicklung der Übergänge und Übergangsquoten auf weiterführende Schulen  
 im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Vorjahr**

Übersicht 4.1

Schularten	Zahl der neu aufgenommenen Schüler-/innen		Veränderung gegenüber dem Vorjahr abs.	in %	Übergangsquote 2010/11 in % <sup>1)</sup>	Übergangsquote 2009/10 in % <sup>1)</sup>
	2010/11	2009/10				
Hauptschule	12	423	-411	-97,2	0,0	1,5
Realschule	74	1.600	-1.526	-95,4	0,3	5,6
Regionalschule	3.762	3.257	505	15,5	13,5	11,4
Gymnasium	10.714	10.879	-165	-1,5	38,6	38,2
Gesamtschulen <sup>2)</sup>	0	2.803	-2.803	-100,0	-	9,8
Gemeinschaftsschule	12.394	8.815	3.579	40,6	44,6	31,0
<b>Insgesamt</b>	<b>26.956</b>	<b>27.777</b>	<b>-821</b>	<b>-3,0</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

1) Die Abweichungen zu 100% sind begründet durch Übergänge auf Förderzentren, private Schulen und Veränderungen des Schülerbestands im Laufe des vorhergehenden Schuljahres

2) Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11.

Die Übergangsquoten zu den einzelnen Schularten weisen insbesondere wegen der Umwandlung vieler Schulen in Regional- und Gemeinschaftsschulen erneut starke Verschiebungen im Vergleich zum Vorjahr auf. Die Quote ist an den auslaufenden Hauptschulen von 1,5% auf 0% und an den auslaufenden Realschulen von 5,6% auf 0,3% gesunken. Gleichzeitig sind die Quoten an den übrigen Schularten zum Teil sehr stark gestiegen. Die aufwachsenden und zahlenmäßig zunehmenden Regionalschulen haben eine Quote von 13,5% (Vorjahr 11,4%) erreicht, die Gemeinschaftsschulen einen Anstieg von 31,0% auf 44,6% und

damit erstmals den größten Anteil. Die Gymnasien verzeichnen mit einer Übergangsquote von 38,6% gegenüber dem Vorjahr (38,2%) wieder einen leichten Anstieg.

- Übergänge geschlechtsspezifisch (vgl. Anh. Tab. 2.2)

Die Differenzierung der Übergänge nach Geschlecht belegt, dass die Übergangsquote der Mädchen auf das Gymnasium mit 40,9% weiterhin über der Gesamtquote für diese Schulart (38,6%) liegt, dagegen fällt der Übergang der Schülerinnen auf die Regionalschule sowie die Gemeinschaftsschule jeweils um rund 1 Prozentpunkt niedriger aus als insgesamt.

### **Übergangsquoten auf weiterführende Schulen**

**im Schuljahr 2010/11**

insgesamt und weiblich

*Übersicht 4.2*

Schularten	Übergangs- quote 2010/11 - insgesamt - in % <sup>1)</sup>	Übergangs- quote 2010/11 - weiblich - in % <sup>1)</sup>
<b>Hauptschule</b>	0,0	0,0
<b>Realschule</b>	0,3	0,3
<b>Regionalschule</b>	13,5	12,6
<b>Gymnasium</b>	38,6	40,9
<b>Gemeinschaftsschule</b>	44,6	43,6

1) Die Abweichungen zu 100% sind begründet durch Übergänge auf Förderzentren, private Schulen und Veränderungen des Schülerbestands im Laufe des vorhergehenden Schuljahres.

- Schulübergangsempfehlungen für das Schuljahr 2010/11

Am Ende der Grundschulzeit erhalten die Eltern der Schülerinnen und Schüler der 4. Jahrgangsstufe eine Schulübergangsempfehlung für den Schulbesuch ihres Kindes im darauf folgenden Schuljahr an einer weiterführenden allgemein bildenden Schule. Die Grundschule empfiehlt, welcher Bildungsabschluss bzw. welche weiterführende Schulart für das Kind nach seinem derzeitigen Leistungsstand angestrebt werden sollte.

**Prozentuale Verteilung<sup>1)</sup> der Übergänge in die 5. Jgst.  
nach Übergangsempfehlung  
2010/11**

Übersicht 4.3

Schularten	Empfehlungen für ...			Übergänge
	... den Erwerb eines Hauptschul- abschlusses	... den Erwerb eines Realschul- abschlusses	...den Übergang in die Orientierungs- stufe des Gymnasiums	
	in %	in %	in %	
<b>Hauptschule</b>	42	17	0	12
<b>Realschule</b>	24	27	12	74
<b>Regionalschule</b>	41	51	1	3.762
<b>Gymnasium</b>	0	20	78	10.714
<b>Gemeinschaftsschule</b>	34	52	8	12.394

<sup>1)</sup> Die Abweichungen zu 100% sind begründet durch Übergänge auf Förderzentren, private Schulen und Schüler/-innen, die keine Übergangsempfehlung haben.

Die Darstellung der prozentualen Verteilung der Übergangsempfehlungen innerhalb der Schularten zeigt, dass an die Regionalschulen mit 51% mehrheitlich Schülerinnen und Schüler mit einer Empfehlung für einen Realschulabschluss übergehen, 41% haben eine Hauptschulabschlussempfehlung. Die Neuzugänge an den Gemeinschaftsschulen haben ebenfalls mehrheitlich Realschulabschlussempfehlung (52%), 34% haben die Empfehlung für einen Hauptschulabschluss und 8% für den Besuch eines Gymnasiums. Gut drei Viertel (78%) der Übergänge auf ein Gymnasium sind auch für dieses empfohlen, 20% bringen eine Empfehlung für einen Realschulabschluss mit.

## 2. Unterrichtsversorgung

### 2.1 Einstellungssituation für Lehrerinnen und Lehrer (vgl. Anh. Tab. 3.1 - 3.2)

#### - Bewerbungen und Einstellungen in den Schuldienst und Vorbereitungsdienst

Für die Einstellung in den Schuldienst lagen rund 1.950 Bewerbungen vor, davon rund 1.090 aus Schleswig-Holstein.

Zu Beginn des Schuljahres 2010/11 konnten auf frei werdenden Stellen sowie auf zusätzlich zur Sicherung der Unterrichtsversorgung bereit gestellten Stellen 655 Lehrerinnen und Lehrer auf Dauer in den Schuldienst übernommen werden.

Zusätzlich erhielten 781 Bewerberinnen und Bewerber zum Schuljahresbeginn 2010/11 be-

fristete Verträge vorwiegend als Mutterschutz- und Elternzeitvertretungen, teilweise aber auch als Übergangsverträge, da die beamtenrechtlichen Voraussetzungen bis zum Dienstantritt noch nicht abschließend geklärt werden konnten.

Die Einstellungen werden bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen grundsätzlich im Beamtenverhältnis auf Probe vorgenommen.

Für den Vorbereitungsdienst lagen zum 01.08.2010 rd. 1.360 fristgerecht und vollständig eingegangene Bewerbungen vor, davon rd. 550 von Bewerberinnen und Bewerbern aus Schleswig-Holstein sowie rd. 810 von Bewerberinnen und Bewerbern aus anderen Ländern der Bundesrepublik.

Zum 1. August 2010 konnten insgesamt 583 Bewerberinnen und Bewerber in den Vorbereitungsdienst eingestellt werden. Darunter sind 357 Laufbahnbewerberinnen und -bewerber aus Schleswig-Holstein.

158 Laufbahnbewerberinnen und -bewerbern (ohne Fachlehrer/innen) aus Schleswig-Holstein mit fristgerecht vollständigen Bewerbungsunterlagen konnte nach Maßgabe der geltenden Kapazitätsverordnung kein Einstellungsangebot unterbreitet werden.

## **2.2 Erteilte Unterrichtsstunden und Indikatoren der Unterrichtsversorgung**

(vgl. Anhang Tab. 4.1 - 4.2; 5.0 - 5.15)

Durch die Einführung von Kontingentstundentafeln im Jahr 2007 haben die allgemein bildenden Schulen mehr Verantwortung und Gestaltungsmöglichkeiten erhalten, um durch Projektunterricht, fächerübergreifenden Unterricht, Fördermaßnahmen etc. spezifische pädagogische Erfordernisse und Ziele verfolgen und in Eigenverantwortung ein Schulprofil erarbeiten und umsetzen zu können. Seither wird an den Schulen neben dem Unterricht im Klassenverband gemäß den geltenden Stundentafeln ein differenziertes und individuelles Unterrichtsangebot vorgehalten und erteilt.

Um eine bedarfsgerechte und ausgeglichene Unterrichtsversorgung innerhalb der einzelnen Schularten und zwischen den Kreisen und Schulen zu erreichen, erfolgt die Zuweisung von Unterrichtsstunden nach einem schülerbezogenen Planstellenzuweisungsverfahren (PZV).

In der Übersicht 5 (S. 16) ist die quantitative Unterrichtsversorgung der öffentlichen allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen im Vergleich der Schuljahre 2009/10 und 2010/11 dargestellt. Die Übersicht enthält aufgeschlüsselt nach Schularten, neben den Schüler- und Klassenzahlen die insgesamt erteilten Unterrichtsstunden, differenziert nach den auf die Fächer der Stundentafel bezogenen Stunden und den Stunden für Förder- und Differenzierungsmaßnahmen sowie Arbeitsgemeinschaften und Unterrichtsprojekte. Als Messgröße

für die Unterrichtsversorgung sind die Indikatoren „Klassenfrequenz“ sowie „Unterrichtsstunden je Schüler/-in“ ausgewiesen.

Die Zahl der insgesamt erteilten Unterrichtsstunden ist an den allgemein bildenden Schulen trotz des starken Rückgangs der Schülerzahlen insgesamt um rund 7.500 Stunden gestiegen, bedingt durch den Stellenzuwachs und die Erhöhung der Unterrichtsverpflichtung. Der Anstieg macht sich vor allem an den aufwachsenden und neu gebildeten Regional- und Gemeinschaftsschulen sowie in der Sekundarstufe I der Gymnasien bemerkbar, die allesamt steigende Schülerzahlen verzeichnen. An den übrigen allgemein bildenden Schularten ist die Zahl der Unterrichtsstunden durch z.T. starke Schülerzahlenrückläufe mitunter deutlich gesunken.

Die berufsbildenden Schulen insgesamt und die einzelnen Schularten haben bei sinkenden Schülerzahlen einen deutlichen Anstieg der Unterrichtsstunden zu verbuchen, ebenfalls bedingt durch eine Erhöhung der Unterrichtsverpflichtung der Lehrkräfte.

**Darstellung der Unterrichtsversorgung auf Grund der erteilten Unterrichtsstunden  
in den Schuljahren 2010/11 und 2009/10**

***Übersicht 5***

<b>Schulart</b>	<b>Insgesamt erteilte Unterrichts- stunden (Lehrer- stunden) abs.</b>	<b>davon erteilt bezogen auf die Fächer der geöffneten Stundentafel abs.</b>	<b>für Förderungs-, Differenzie- rungsmaßn., Arbeitsgemein- schaften etc.<sup>1)</sup> abs.</b>			<b>Indikatoren</b>	
				<b>Schüler/-innen</b>	<b>Klassen</b>	<b>Klassen- fre- quenz</b>	<b>erteilte U- Stunden je Schüler/-in</b>
Grundschule	2009/10 148.910,1	137.413,4	11.496,7	106.719	4.964	21,5	1,40
	2010/11 146.736,5	134.432,6	12.303,9	103.170	4.796	21,5	1,42
Hauptschule	2009/10 36.874,3	34.405,8	2.468,5	22.291	1.073	20,8	1,65
	2010/11 26.701,4	24.469,1	2.232,3	15.980	781	20,5	1,67
Förderzentren SP Lernen	2009/10 12.533,0	11.809,5	723,5	4.112	371	11,1	3,05
	2010/11 <sup>2)</sup> 11.998,6	11.998,6	-	3.543	311	11,4	3,39
Realschule	2009/10 61.553,8	58.276,9	3.276,9	46.645	1.966	23,7	1,32
	2010/11 44.870,1	42.456,3	2.413,8	35.803	1.496	23,9	1,25
Regionalschule	2009/10 9.028,2	8.336,2	692,0	5.480	238	23,0	1,65
	2010/11 17.450,5	15.915,0	1.535,5	9.800	430	22,8	1,78
Gymnasium Jg.St. 5-10	2009/10 75.155,4	72.819,3	2.336,1	61.718	2.376	26,0	1,22
	2010/11 81.075,9	77.160,9	3.915,0	62.046	2.412	25,7	1,31
Gymnasium <sup>3)</sup> Einf. u. Qualifikationsphase	2009/10 37.242,8	37.109,8	133,0	24.104	x	x	1,55
	2010/11 36.849,5	36.849,5	-	23.852	1.076	22,2	1,54
Gesamtschulen Kl.St. 5-10	2009/10 24.394,3	23.312,5	1.081,8	16.320	663	24,6	1,49
	2010/11 0,0	0,0	0,0	0	x	x	0,00
Gesamtschulen Einf. u. Qualifikationsphase	2009/10 7.102,0	7.094,5	7,5	4.172	x	x	1,70
	2010/11 0,0	0,0	0,0	0	x	x	0,00
Gemeinschaftsschulen Jg. St. 5-10	2009/10 23.984,5	21.693,0	2.291,5	15.091	654	23,1	1,59
	2010/11 70.318,4	64.967,9	5.350,5	42.326	1.781	23,8	1,66
Gemeinschaftsschulen Einf. u. Qualifikationsphase	2009/10 0,0	0,0	0,0	0	x	x	0,00
	2010/11 8.294,7	8.294,7	0,0	4.416	196	22,5	1,88
Allgemeinb. Schulen Kl.St. 1-10	2009/10 392.433,6	368.066,6	24.367,0	278.376	12.305	22,6	1,41
	2010/11 399.151,4	-	-	272.668	12.007	22,7	1,46
Allgemein bildende Schulen zus.	2009/10 <b>436.778,4</b>	<b>412.270,9</b>	<b>24.507,5</b>	<b>306.652,0</b>	x	x	<b>1,42</b>
	2010/11 <sup>2)</sup> <b>444.295,6</b>	-	-	<b>300.936,0</b>	x	x	<b>1,48</b>
<b>Berufsbildende Schulen</b> darunter:							
Jugendliche mit Ausbildungsverhältnis	2009/10 35.181,5	.	.	59.475	3.108	19,1	0,59
	2010/11 35.803,5	.	.	58.678	3.132	18,7	0,61
Berufsfachschule	2009/10 20.568,9	.	.	14.027	600	23,4	1,47
	2010/11 21.022,9	.	.	14.155	620	22,8	1,49
Fachoberschule	2009/10 1.693,0	.	.	1.301	53	24,5	1,30
	2010/11 1.841,9	.	.	1.315	58	22,7	1,40
Berufsoberschule	2009/10 866,3	.	.	598	25	23,9	1,45
	2010/11 984,4	.	.	622	29	21,4	1,58
Berufliches Gymnasium <sup>4)</sup>	2009/10 12.656,8	.	.	8.642	x	x	1,46
	2010/11 13.347,2	.	.	8.761	x	x	1,52
Fachschule	2009/10 4.936,6	.	.	3.713	172	21,6	1,33
	2010/11 5.323,2	.	.	3.944	177	22,3	1,35
<b>Berufsbildende Schulen insgesamt</b>	<b>2009/10 83.178,8</b>	.	.	<b>96.077</b>	<b>4.449</b>	<b>19,7</b>	<b>0,87</b>
	<b>2010/11 85.832,7</b>	.	.	<b>95.359</b>	<b>4.670</b>	<b>20,4</b>	<b>0,90</b>

<sup>1)</sup> Unterrichtsangebot für Schüler/-innen in wechselnden Gruppen<sup>2)</sup> Eine explizite Ausweisung der Stunden für besondere Maßnahmen der Förderzentren Lernen ist nicht möglich. Daher ist eine Summenbildung in der betreffenden Spalte für die allgemein bildenden Schularten zusammen nicht zulässig.<sup>3)</sup> Ohne Abendschulen<sup>4)</sup> Der Wechsel von Kursen zu Klassen und die damit verbundene Systemverschiebung konnte im IT-Verfahren zum Zeitpunkt der Dateneingabe nicht trennscharf erfasst werden und erzeugte für die Beruflichen Gymnasien statistische Werte, die keine plausiblen Angaben zu Klassenzahlen ergaben

Entsprechend konnte die Relation „Unterrichtsstunden je Schüler/-in“ im Schuljahr 2010/11 an den öffentlichen Schulen sowohl insgesamt als auch an fast allen Schularten im Vergleich zum Vorjahreswert erhöht werden. Der Indikator erteilte „Unterrichtsstunden je Schüler/-in“

dient als Messgröße im jährlichen Vergleich der Unterrichtsversorgung, er belegt, inwieweit die Unterrichtsversorgung an die Schülerzahlenentwicklung angepasst worden ist.

Insbesondere die Regionalschulen, die Gemeinschaftsschulen, die Sekundarstufe I der Gymnasien und die Förderzentren mit Schwerpunkt Lernen haben eine deutliche Verbesserung der Unterrichtsversorgung erfahren. An den Grundschulen sowie den auslaufenden Hauptschulen ist sie ebenfalls gestiegen. Der Wert für die Sekundarstufe II der Gymnasien ist nahezu konstant geblieben. Die Versorgung an den auslaufenden Realschulen ist gesunken.

An den berufsbildenden Schulen ist der Gesamtwert „Unterrichtsstunden je Schüler/-in“ gegenüber dem Vorjahresniveau von 0,87 auf 0,90 gestiegen. Auch an den einzelnen Schularten hat die Unterrichtsversorgung zugenommen.

### **2.3 Entwicklung des Unterrichtsausfalls (vgl. Anhang Tab. 4.3)**

Landesweit hat der Unterrichtsausfall in dem betrachteten Zeitraum (August 2010 bis April 2011) gegenüber den Werten des Vorjahreszeitraums an den Grundschulen den gleichen Wert erreicht, an den auslaufenden Realschulen ist er gesunken, an den übrigen Schularten ist er gestiegen.

Gegenüber den Werten im Einführungsjahr der Erhebung des Unterrichtsausfalls mit ODIS 2003/04 ist mit Ausnahme der Förderzentren ein deutliches Absinken des Unterrichtsausfalls festzustellen.

Der durchschnittliche Unterrichtsausfall ist in den Grundschulen mit 0,65% am niedrigsten, die höchsten Werte werden in den Gymnasien (2,97%) gefolgt von den Gemeinschaftsschulen (2,92%) und den Regionalschulen (2,57%) erreicht. An den Gymnasien ist dies u.a. auf eine Steigerung des Ausfalls auf Grund von Lehrerfortbildungen zurückzuführen. An den Gemeinschaftsschulen sind mehr Unterrichtsstunden wegen Krankheit, Kur, Mutterschutz ausgefallen, an den Regionalschulen wegen Lehrerfortbildungen und wegen sonstiger zwingender Gründe (z.B. ehrenamtliche Tätigkeiten, Teilnahme an Prüfungen).

Ein Vergleich des schulartübergreifenden Ausfalls der einzelnen Kreise und kreisfreien Städte (s. Tab. 4.3) belegt, dass der geringste Unterrichtsausfall im Kreis Nordfriesland (1,44%) und in der kreisfreien Stadt Flensburg (1,48) zu verzeichnen ist. Der Kreis Pinneberg hat mit 2,51% die durchschnittlich höchste Ausfallquote.

Die Bekämpfung des Unterrichtsausfalls ist eine Gemeinschaftsaufgabe, der sich alle an Schule Beteiligten gestellt haben. Der Hauptanteil des Unterrichtsausfalls wird durch organisatorische Maßnahmen der Schulen, die alle ein Vertretungskonzept entwickelt haben, auf-

gefangen. Unterstützt werden sie durch Landesmittel aus dem Vertretungsfonds in Höhe von jährlich rd. 12,1 Mio. €.

### **3. Schleswig-Holstein im Ländervergleich - Schuljahr 2009/10**

(vgl. Anhang Tab. 8.1 - 8.2)

Grundlage für einen Vergleich Schleswig-Holsteins mit den übrigen Ländern der Bundesrepublik Deutschland ist die jährliche KMK-Dokumentation „Schüler, Klassen, Lehrer und Absolventen der Schulen“<sup>2</sup> in deren aktuellster Ausgabe Ergebnisse für das Schuljahr **2009/10** für öffentliche und private Schulen aufgeschlüsselt nach Ländern dargestellt sind<sup>3</sup>. Der Vergleich erfolgt anhand der Indikatoren "Schülerinnen und Schüler je Klasse" sowie "erteilte Unterrichtsstunden je Schülerin und Schüler".

#### **- Schülerinnen und Schüler je Klasse**

Die Grundschulen, die Realschulen, die Gymnasien, die Integrierten Gesamtschulen (inkl. Gemeinschaftsschulen) und die Berufsbildenden Schulen in Teilzeit haben in Schleswig-Holstein im Durchschnitt weniger Schülerinnen und Schüler je Klasse als der bundesweite Länderdurchschnitt. In den übrigen Schularten gibt es größere Klassen als im Länderdurchschnitt (vgl. Übersicht 6).

**Schülerinnen und Schüler je Klasse (Klassenfrequenzen)**  
**öffentliche und private Schulen**  
**im Schuljahr 2009/10<sup>a)</sup>**  
**Vergleich Schleswig-Holstein mit dem Länderdurchschnitt**

**Übersicht 6**

	<b>Grund-schule</b>	<b>Haupt-schule</b>	<b>Förder-zentren SP Lernen</b>	<b>Schularten mit mehreren Bildungs-gängen<sup>c)</sup></b>	<b>Real-schule</b>	<b>Gymnasium</b>	<b>Integr. Gesamt-schule<sup>b)</sup></b>	<b>Berufsb. Schulen<sup>1)</sup></b>	
								<b>Jg.St.5-10</b>	<b>Jg.St.5-10</b>
<b>Schleswig-Holstein</b>	21,4	21,1	11,0	23,0	24,1	25,4	23,2	22,1	18,9
<b>Länderdurchschnitt</b>	21,5	20,0	10,9	20,7	26,6	27,0	26,1	21,0	19,8

a) Letztes verfügbares Ergebnis

b) In den Integrierten Gesamtschulen sind seit dem SJ 2007/08 die neu errichteten Gemeinschaftsschulen enthalten.

c) In Schleswig-Holstein: Schulart Regionalschule

Die sich für die einzelnen Länder ergebenden Werte sowie die Rangpositionen Schleswig-Holsteins sind im Anhang in der Tab. 8.1 dargestellt.

1) Ohne Schulen des Gesundheitswesens sowie ohne berufliches Gymnasium und Berufsakademie (in KMK-Abgrenzung)

#### **- Erteilte Unterrichtsstunden je Schülerin und Schüler**

Der Indikator „erteilte Unterrichtsstunde je Schülerin und Schüler“ belegt, inwieweit die Unterrichtsversorgung an die Schülerzahlenentwicklung angepasst worden ist.

<sup>2</sup> Quelle: KMK 2011: Schüler, Klassen, Lehrer und Absolventen der Schulen 2000 bis 2009, ([www.kmk.org.de](http://www.kmk.org.de))

<sup>3</sup> Während im Bericht in den Kapiteln 1 und 2 nur über die öffentlichen Schulen (unter Aufsicht des Ministeriums für Bildung und Kultur), Schuljahr 2010/11 berichtet wurde, basieren die in diesem Kapitel dargestellten Ländervergleichsdaten der KMK auf dem öffentlichen und privaten Schulwesen des Schuljahres 2009/10.

In Schleswig-Holstein lag die Zahl der erteilten Unterrichtsstunden je Schülerin und Schüler im Schuljahr 2009/10 in der Grundschule, der Realschule und der Integrierten Gesamtschule (inkl. Gemeinschaftsschule) über dem Bundesdurchschnitt. In den übrigen Schularten liegen die Werte unter den Bundesdurchschnittswerten (vgl. Übersicht 7).

**Erteilte Unterrichtsstunden je Schülerin und Schüler  
öffentliche und private Schulen  
im Schuljahr 2009/10<sup>a)</sup>**  
**Vergleich Schleswig-Holstein mit dem Länderdurchschnitt**

*Übersicht 7*

	Grund- schule	Haupt- schule	Förder- zentren SP Lernen	Schularten mit mehreren Bildungs- gängen <sup>c)</sup>	Real- schule	Gymnasium		Integr. Gesamtschule <sup>b)</sup>		Berufsb. Schulen <sup>1)</sup>	
						Jg.St.5-10	Einf.- und Quali.phase	Jg.St. 5-10	Einf.- und Quali.phase	Vollzeitform	Teilzeitform
Schleswig- Holstein	1,40	1,65	3,06	1,69	1,32	1,25	1,53	1,59	1,67	1,50	0,59
Länderdurch- schnitt	1,37	1,91	3,14	1,89	1,31	1,32	1,65	1,58	1,63	1,66	0,61

a) Letztes verfügbares Ergebnis

b) In den Integrierten Gesamtschulen sind seit dem SJ 2007/08 die neu errichteten Gemeinschaftsschulen enthalten.

c) In Schleswig-Holstein: Schultart Regionalschule

Die sich für die einzelnen Länder ergebenden Werte sowie die Rangpositionen Schleswig-Holsteins sind im Anhang in der Tab. 8.2 dargestellt.

1) Ohne Schulen des Gesundheitswesens (in KMK-Abgrenzung)

## TABELLENVERZEICHNIS

### **1. Entwicklung der Schüler- und Klassenzahlen**

- 1.1** Entwicklung der Zahl der Schülerinnen und Schüler an öffentlichen **allgemein bildenden Schulen** und **berufsbildenden Schulen** 2009/10 bis 2020/21
- 1.2** Schülerinnen, Schüler, Klassen und Klassenfrequenzen an öffentlichen **allgemein bildenden Schulen** nach Schularten - Schuljahre 2010/11 und 2009/10
- 1.3** Schülerinnen und Schüler an öffentlichen **berufsbildenden Schulen** nach Schularten - Schuljahre 2010/11 und 2009/10
- 1.4** Klassen und Klassenfrequenzen an öffentlichen **berufsbildenden Schulen** nach Schularten - Schuljahre 2010/11 und 2009/10

### **2. Übergang in die Orientierungsstufe**

- 2.1** Übergänge und Übergangsquoten von der 4. Jahrgangsstufe der Grundschule auf die weiterführenden Schulen seit 1975/76
- 2.2** Übergänge und Übergangsquoten von der 4. Jahrgangsstufe der Grundschule auf die weiterführenden Schulen nach Geschlecht und Kreisen im Schuljahr 2010/11

### **3. Einstellungssituation**

- 3.1** Bewerbungen und Einstellungen in den Vorbereitungsdienst 2010/11 nach Laufbahnen
- 3.2** Bewerbungen und Einstellungen in den Schuldienst 2010/11 nach Laufbahnen

### **4. Unterrichtsversorgung**

- Darstellung der Unterrichtsversorgung auf Grund der erteilten Unterrichtsstunden und der sich danach ergebenden Indikatoren im Schuljahr 2010/11
- 4.1** an den öffentlichen allgemein bildenden Schulen nach Schularten
  - 4.2** an den öffentlichen berufsbildenden Schulen nach Schularten
  - 4.3** Unterrichtsausfall an den öffentlichen allgemein bildenden Schulen in % nach Kreisen

### **5. Unterrichtssituation im Land und in den Kreisen**

#### **5.0 - 5.15**

Darstellung der Unterrichtssituation im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10 an allgemein bildenden Schulen (nach Schularten) und berufsbildenden Schulen SH insgesamt und je Kreis

## **6. Sonderpädagogische Förderung**

- 6.1** Von Förderzentren erteilte Lehrerstunden für präventive und integrative Maßnahmen sowie Zahl der Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Schuljahr 2010/11 nach Kreisen
- 6.2** Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf an Förderzentren und in Integrationsmaßnahmen 1993/94 bis 2010/11

## **7. Ausländer/-innen und Aussiedler/-innen**

Schülerinnen und Schüler, Ausländer und Aussiedler nach Schularten und Kreisen im Schuljahr 2010/11 - öffentliche Schulen

## **8. Ländervergleiche**

- 8.1** Relation Schüler/-innen je Klasse (Klassenfrequenz) an öffentlichen und privaten allgemein bildenden Schulen und berufsbildenden Schulen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland nach Schularten - Schuljahr 2009/10
- 8.2** Von Lehrkräften erteilte Unterrichtsstunden je Schülerin und Schüler an öffentlichen und privaten allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland nach Schularten - Schuljahr 2009/10

## Tabellenanhang

**Tabelle 1.1**

**Entwicklung der Zahl der Schülerinnen und Schüler  
an öffentlichen allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen  
2009/10 bis 2020/21**

Schulart	Ist-Werte		Prognose									
	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
Grundschule	106.719	103.170	100.705	98.645	96.840	94.843	93.010	91.315	89.943	88.791	87.904	87.266
Hauptschule zusammen	22.291	15.980	8.864	3.137	598							
FÖZ mit dem SP Lernen	4.112	3.570	3.512	3.459	3.401	3.350	3.298	3.228	3.152	3.084	3.020	2.959
FÖZ m.d. SP Geistige Entw.	2.950	2.975	2.927	2.883	2.834	2.792	2.748	2.690	2.626	2.570	2.516	2.466
FÖZ m.sonst. SP zusammen	969	934	919	905	890	876	863	845	825	807	790	774
8.031	7.459	7.358	7.247	7.125	7.019	6.909	6.763	6.603	6.462	6.326	6.198	
Regionalschule	5.480	9.800	13.536	17.256	19.524	20.089	19.748	19.227	18.786	18.426	18.076	17.737
Realschule	46.645	35.803	26.131	16.238	6.735	1.556						
Gymnasium	85.822	85.898	86.460	86.124	85.302	84.414	82.715	71.872	70.121	68.346	66.791	65.509
Abendgymnasium	380	389	380	380	380	380	380	380	380	380	380	380
Integr. Gesamtsch.*	15.992											
Koop. Gesamtsch.*	4.500											
Gesamtschulen zus.	20.492											
Gemeinschaftsschule	15.091	46.742	57.721	66.615	73.132	76.893	78.962	80.389	80.238	78.566	76.567	74.986
<b>Allg. Schulen insg.</b>	<b>310.951</b>	<b>305.241</b>	<b>301.153</b>	<b>295.643</b>	<b>289.636</b>	<b>285.194</b>	<b>281.724</b>	<b>269.946</b>	<b>266.070</b>	<b>260.970</b>	<b>256.045</b>	<b>252.077</b>
Differenz zum abs. jew. Vorjahr %	-6.345 -2,0	-5.710 -1,8	-4.088 -1,3	-5.510 -1,8	-6.007 -2,0	-4.442 -1,5	-3.470 -1,2	-11.778 -4,2	-3.876 -1,4	-5.100 -1,9	-4.926 -1,9	-3.968 -1,5
Messziffer	101,9	100,0	98,7	96,9	94,9	93,4	92,3	88,4	87,2	85,5	83,9	82,6
<b>Berufsbildende Schulen</b>	<b>96.077</b>	<b>95.359</b>	<b>93.704</b>	<b>93.591</b>	<b>94.700</b>	<b>95.156</b>	<b>94.738</b>	<b>95.188</b>	<b>92.595</b>	<b>90.202</b>	<b>86.505</b>	<b>84.486</b>
Differenz zum abs. jew. Vorjahr %	1.899 2,0	-718 -0,7	-1.655 -1,7	-113 -0,1	1.109 1,2	456 0,5	-418 -0,4	450 0,5	-2.593 -2,7	-2.394 -2,6	-3.696 -4,1	-2.020 -2,3
Messziffer	100,8	100,0	98,3	98,1	99,3	99,8	99,3	99,8	97,1	94,6	90,7	88,6
<b>Gesamt</b>	<b>407.028</b>	<b>400.600</b>	<b>394.857</b>	<b>389.234</b>	<b>384.336</b>	<b>380.350</b>	<b>376.462</b>	<b>365.134</b>	<b>358.665</b>	<b>351.172</b>	<b>342.550</b>	<b>336.562</b>
Differenz zum abs. jew. Vorjahr %	-4.446 -1,1	-6.428 -1,6	-5.743 -1,4	-5.623 -1,4	-4.898 -1,3	-3.986 -1,0	-3.888 -1,0	-11.328 -3,0	-6.469 -1,8	-7.494 -2,1	-8.622 -2,5	-5.988 -1,7
Messziffer	101,6	100,0	98,6	97,2	95,9	94,9	94,0	91,1	89,5	87,7	85,5	84,0

Grundlagen/Annahmen

- Bevölkerung:

Landesinterne Bevölkerungsvorausberechnung des Statistikamtes für Hamburg und S-H und der Landesplanung auf Basis der 11. Koordinierten Bevölkerungsvorausberechnung

- Schüler/ Schülerinnen allgemein bildende Schulen

a) Rechenbasis: Schüler-Ist-Bestände des Schuljahres 2009/10 sowie Aktualisierung mit Ist-Beständen 2010

b) Einschulungsquoten des Schulj. 2009/10 gemessen an den 5 bis 7-Jährigen am 1.1. des jeweiligen Jahres

c) Versetzungsquoten in die jeweils höhere Klassenstufe unter Berücksichtigung der Quoten bis zum Schuljahr 2009/10 sowie Aktualisierung 2010/11

d) Übergangsquoten in weiterführende Schularten unter Berücksichtigung der Quoten bis zum Schuljahr 2009/10 sowie des Entstehens von Regional- und Gemeinschaftsschulen und des Auslaufens der Hauptschulen, Realschulen und des Endes der IGS und KGS

e) Förderzentren = durchschnittliche aktuelle Behindерungsquoten bezogen auf die gleichaltrige Bevölkerung (7- unter 19jährige) Eine Beschulung der Schüler/innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf erfolgt überwiegend in integrativen Maßnahmen

f) Für die Abendgymnasien wurde die Kapazitätsgrenze fortgeschrieben

\* Umwandlung zu GemS 2010

- Schüler/Schülerinnen berufsbildende Schulen

a) Rechenbasis Schüler-Ist-Bestände des Schuljahres 2009/10 sowie Anpassung Ist 2010

b) Übergangsquoten der Absolventinnen und Absolventen der allgemein bildenden Schulen

Tabelle 12

**Schülerinnen, Schüler, Klassen und Klassenfrequenzen an öffentlichen allgemein bildenden Schulen**  
**- Schuljahre 2010/11 und 2009/10 -**

<b>Schulart</b>	<b>Schüler/-innen</b>				<b>Veränderungen zum Vorjahr</b>				<b>Klassen</b>		<b>Schüler pro Klasse</b>		
	2010/2011	2009/2010	Schüler/-innen	Schüler/-innen	2010/2011	2009/2010	absolut	Veränderung absolut	%	2010/2011	2009/2010		
Grundschule (Schulanfänger/-innen)	103.170 23.872	49.899 11.455	106.719 24.106	51.910 11.709	-3.549 -234	-3,3 -1,0	-2.011 -254	-3,9 -2,2	4.796 781	4.964 1.073	-168 -292	-3,4 -27,2	21,5 20,5
Haupptschule	15.980	6.752	22.291	9.477	-6.311	-28,3	-2.725	-28,8					20,8
<b>Grund- und Hauptschule zusammen</b>	<b>119.150</b>	<b>56.651</b>	<b>129.010</b>	<b>61.387</b>	<b>-9.860</b>	<b>-7,6</b>	<b>-4.736</b>	<b>-7,7</b>	<b>5.577</b>	<b>6.037</b>	<b>-460</b>	<b>-7,6</b>	<b>21,4</b>
FöZ mit SP Lernen	3.543	1.271	4.112	1.515	-569	-13,8	-244	-16,1	311	371	-60	-16,2	11,1
FöZ mit SP geistige Entwicklung	2.963	1.171	2.950	1.164	13	0,4	7	0,6	351	352	-1	-0,3	8,4
Sonstige Behinderungsart	953	319	969	314	-16	-1,7	5	1,6	125	112	13	11,6	7,7
<b>Förderzentren zusammen</b>	<b>7.459</b>	<b>2.761</b>	<b>8.031</b>	<b>2.993</b>	<b>-572</b>	<b>-7,1</b>	<b>-232</b>	<b>-7,8</b>	<b>787</b>	<b>835</b>	<b>-48</b>	<b>-5,7</b>	<b>9,5</b>
Realschule	35.803	17.549	46.645	22.721	-10.842	-23,2	-5.172	-22,8	1.496	1.966	-470	-23,9	23,7
Gymnasium Jg.St. 5-10	62.046	32.244	61.718	31.973	328	0,5	271	0,8	2.412	2.376	36	1,5	25,7
Einf. u. Qualifikationsphase <sup>1)</sup>	23.852	12.712	24.104	12.870	-252	-1,0	-158	-1,2	1.076				26,0
<b>Gymnasien zusammen</b>	<b>85.898</b>	<b>44.956</b>	<b>85.822</b>	<b>44.843</b>	<b>76</b>	<b>0,1</b>	<b>113</b>	<b>0,3</b>	<b>3.488</b>				<b>24,6</b>
Abendgymnasium	389	208	380	215	9	2,4	-7	-3,3					
Gemeinschaftsschulen Jg.St. 5-10	42.326	20.201	15.091	7.046	27.235	180,5	13.155	186,7	1.781	654	1.127	172,3	23,8
Einf. u. Qualifikationsphase <sup>1)</sup>	4.416	2.498	0	0	0	0	0	0	196				23,1
<b>Gemeinschaftsschulen zusammen</b>	<b>46.742</b>	<b>22.699</b>	<b>15.091</b>	<b>7.046</b>	<b>31.651</b>	<b>209,7</b>	<b>15.653</b>	<b>222,2</b>	<b>1.977</b>				<b>23,6</b>
Regionalschulen Jg.St. 5-10	9.800	4.480	5.480	2.525	4.320	78,8	1.955	77,4	430	238	192	80,7	23,0
<b>Regionalschulen zusammen</b>	<b>9.800</b>	<b>4.480</b>	<b>5.480</b>	<b>2.525</b>	<b>4.320</b>	<b>78,8</b>	<b>1.955</b>	<b>77,4</b>	<b>430</b>	<b>238</b>	<b>192</b>	<b>80,7</b>	<b>23,0</b>
Gesamtschulen Jg.St. 5-10	0	0	16.320	8.107	-16.320	-100,0	-8.107	-100,0	0	663	-663	-100,0	-24,6
Einf. u. Qualifikationsphase <sup>1)</sup>	0	0	4.172	2.367	-4.172	-100,0	-2.367	-100,0					
<b>Gesamtschulen zusammen<sup>2)</sup></b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.492</b>	<b>10.474</b>	<b>-20.492</b>	<b>-100,0</b>	<b>-10.474</b>	<b>-100,0</b>					
<b>Öffentliche allgemeinbildende Schulen insgesamt</b>	<b>305.241</b>	<b>149.304</b>	<b>310.951</b>	<b>152.204</b>	<b>-5.710</b>	<b>-1,8</b>	<b>-2.900</b>	<b>-1,9</b>	<b>13.755</b>	<b>12.769</b>	<b>986</b>	<b>7,7</b>	

1) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

2) Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Tabelle 1.3**

**Schülerinnen und Schüler an öffentlichen berufsbildenden Schulen  
- Schuljahre 2009/10 und 2010/11 -**

Schulart		Schüler/innen insgesamt				dar. in der 1. Klassenstufe			
		2010/11	2009/10	Veränderung abs.	%	2010/11	2009/10	Veränderung abs.	%
Berufsschule insg. <sup>1)</sup>	insg.	66.562	67.796	-1.234	-1,8	27.257	27.824	-567	-2,0
davon	weibl.	27.702	28.396	-694	-2,4	11.688	12.014	-326	-2,7
Jugendliche									
- in einem Ausbildungsverhältnis	insg.	58.678	59.475	-797	-1,3	19.507	19.661	-154	-0,8
	weibl.	24.555	25.062	-507	-2,0	8.596	8.740	-144	-1,6
- im Berufsgrundbildungsjahr	insg.	419	439	-20	-4,6	419	439	-20	-4,6
	weibl.	40	37	3	8,1	40	37	3	8,1
- im Ausbildungsvorberbeitenden Jahr	insg.	1.721	1.694	27	1,6	1.705	1.694	11	0,6
	weibl.	728	724	4	0,6	721	724	-3	-0,4
- in berufsvorber. Maßnahmen	insg.	3.691	4.275	-584	-13,7	3.691	4.275	-584	-13,7
	weibl.	1.452	1.750	-298	-17,0	1.452	1.750	-298	-17,0
- im Einstiegsqualifizierungsjahr	insg.	327	233	94	40,3	327	221	106	48,0
	weibl.	128	101	27	26,7	128	91	37	40,7
- in Berufseingangsklassen	insg.	1.726	1.680	46	2,7	1.608	1.534	74	4,8
	weibl.	799	722	77	10,7	751	672	79	11,8
Berufsfachschule	insg.	14.155	14.027	128	0,9	7.890	7.958	-68	-0,9
	weibl.	7.624	7.765	-141	-1,8	4.096	4.243	-147	-3,5
Fachoberschule	insg.	1.287	1.301	-14	-1,1	1.274	1.269	5	0,4
	weibl.	399	475	-76	-16,0	398	467	-69	-14,8
Berufsoberschule	insg.	650	598	52	8,7	-	-	-	-
	weibl.	353	344	9	2,6	-	-	-	-
Berufliches Gymnasium	insg.	8.761	8.642	119	1,4	3.467	3.457	10	0,3
	weibl.	4.775	4.600	175	3,8	1.896	1.848	48	2,6
Fachschule	insg.	3.944	3.713	231	6,2	1.751	1.690	61	3,6
	weibl.	2.321	2.139	182	8,5	963	884	79	8,9
<b>Insgesamt</b>	<b>insg.</b>	<b>95.359</b>	<b>96.077</b>	<b>-718</b>	<b>-0,7</b>	<b>41.639</b>	<b>42.198</b>	<b>-559</b>	<b>-1,3</b>
	<b>weibl.</b>	<b>43.174</b>	<b>43.719</b>	<b>-545</b>	<b>-1,2</b>	<b>19.041</b>	<b>19.456</b>	<b>-415</b>	<b>-2,1</b>

1) Gem. § 88 SchulG vom 24. Januar 2007 (GVOBl.Schl.-H. S. 39 ber. S. 276), zuletzt geändert durch Art.1 des Gesetzes vom 11. März 2008 (GVOBl.Sch.-H. S.148) (Berufsschule in Teilzeitform, einschl. Berufsgrundbildungsjahr und Ausbildungsvorbereitendes Jahr)

**Tabelle 1.4**

**Klassen und Klassenfrequenzen an öffentlichen  
berufsbildenden Schulen nach Schularten  
- Schuljahre 2009/10 und 2010/11 -**

Schulart	Klassen insgesamt				Klassenfrequenzen	
	2010/11	2009/10	Veränderung abs.	%	2010/11	2009/10
Berufsschule insgesamt <sup>1)</sup>	3.596	3.599	-3	-0,1	18,5	18,8
davon						
Jugendliche						
- in einem Ausbildungsverhältnis	3.120	3.108	12	0,4	18,8	19,1
- im Berufsgrundbildungsjahr	22	22	0	0,0	19,0	20,0
- im Ausbildungsvorbereitenden Jahr	111	107	4	3,7	15,5	15,8
- in berufsvorber. Maßnahmen	254	274	-20	-7,3	14,5	15,6
- im Einstiegsqualifizierungsjahr <sup>2)</sup>	2	1	1	100,0	x	x
- in Berufseingangsklassen <sup>2)</sup>	87	87	0	0,0	x	x
Berufsfachschule	616	600	16	2,7	23,0	23,4
Fachoberschule	57	53	4	7,5	22,6	24,5
Berufsoberschule	30	25	5	20,0	21,7	23,9
Berufliches Gymnasium <sup>3)</sup>	x	x	x	x	x	x
Fachschule	176	172	4	2,3	22,4	21,6
<b>Insgesamt</b>	<b>4.475</b>	<b>4.449</b>	<b>26</b>	<b>0,6</b>	<b>19,3</b>	<b>19,6</b>

1) Gem. § 88 SchulG vom 24. Januar 2007 (GVOBI.Schl.-H. S. 39 ber. S. 276), zuletzt geändert durch Art.1 des Gesetzes vom 11. März 2008 (GVOBI.Sch.-H. S.148) (Berufsschule in Teilzeitform, einschl. Berufsgrundbildungsjahr und Ausbildungsvorbereitendes Jahr)

2) Eine nicht ermittelte Anzahl von Schülern/-innen im Einstiegsqualifizierungsjahr und in Berufseingangsklassen wird auch in Fachklassen bzw. in Kls. Für berufsvor. Maßnahmen beschult. Die Klassenfrequenz lässt sich daher nicht nachweisen.

3) Der Wechsel von Kursen zu Klassen und die damit verbundene Systemverschiebung konnte im IT-Verfahren zum Zeitpunkt der Dateneingabe nicht trennscharf erfasst werden und erzeugte für die Beruflichen Gymnasien statistische Werte, die keine plausiblen Angaben zu Klassenzahlen ergaben

Tabelle 2.1

**Übergänge und Übergangsquoten von der 4. Klassenstufe der Grundschule  
auf die weiterführenden Schulen**

Schuljahr	Schüler/innen in Kl.-St. 4 der Grundschule im Vorjahr	Übergänge und Übergangsquoten auf...											
		Hauptschule		Realschule		Regionalschule		Gymnasium		Gesamtschule	Gemeinschaftsschule		
		abs.	% <sup>1)</sup>	abs.	% <sup>1)</sup>	abs.	% <sup>1)</sup>	abs.	% <sup>1)</sup>	abs. <sup>2)</sup>	% <sup>1)</sup>	abs.	% <sup>1)</sup>
1975/76	43.373	14.445	33,3	14.688	33,9			12.122	27,9	659	1,5		
1976/77	42.970	14.079	32,8	14.981	34,9			11.422	26,6	380	0,9		
1977/78	43.713	13.157	30,1	15.610	35,7			12.909	29,5	389	0,9		
1978/79	42.966	12.960	30,2	15.331	35,7			12.706	29,6	385	0,9		
1979/80	40.171	12.293	30,6	14.215	35,4			12.137	30,2	372	0,9		
1980/81	36.431	11.541	31,7	12.736	35,0			10.337	28,4	372	1,0		
1981/82	33.710	10.612	31,5	11.478	34,0			9.842	29,2	365	1,1		
1982/83	30.402	9.815	32,3	10.169	33,4			8.796	28,9	337	1,1		
1983/84	26.857	8.433	31,4	9.218	34,3			7.807	29,1	290	1,1		
1984/85	24.671	7.443	30,2	8.270	33,5			7.555	30,6	261	1,1		
1985/86	23.319	6.661	28,6	7.926	34,0			7.603	32,6	269	1,2		
1986/87	22.699	6.250	27,5	7.752	34,2			7.612	33,5	272	1,2		
1987/88	22.198	5.925	26,7	7.709	34,7			7.548	34,0	267	1,2		
1988/89	22.124	5.831	26,4	7.788	35,2			7.494	33,9	269	1,2		
1989/90	21.528	5.454	25,3	7.557	35,1			7.535	35,0	536	2,5		
1990/91	22.348	5.476	24,5	7.822	35,0			7.971	35,7	1.055	4,7		
1991/92	23.650	5.308	22,4	8.098	34,2			8.384	35,5	1.408	6,0		
1992/93	23.878	5.259	22,0	7.842	32,8			8.143	34,1	2.133	8,9		
1993/94	24.047	5.193	21,6	8.265	34,4			7.989	33,2	2.097	8,7		
1994/95	23.588	5.220	22,1	8.084	34,3			7.783	33,0	2.096	8,9		
1995/96	24.148	5.305	22,0	8.466	35,1			7.929	32,8	2.129	8,8		
1996/97	25.124	5.309	21,1	9.004	35,8			8.223	32,7	2.207	8,8		
1997/98	26.815	5.622	21,0	9.635	35,9			8.944	33,4	2.202	8,2		
1998/99	28.426	5.907	20,8	10.290	36,2			9.487	33,4	2.209	7,8		
1999/00	29.188	5.892	20,2	10.651	36,5			9.858	33,8	2.318	7,9		
2000/01	29.964	6.153	20,5	10.996	36,7			10.071	33,6	2.266	7,6		
2001/02	31.141	6.169	19,8	11.202	36,0			10.554	33,9	2.425	7,8		
2002/03	30.580	6.003	19,6	10.968	35,9			10.481	34,3	2.398	7,8		
2003/04	29.629	5.791	19,5	10.488	35,4			10.061	34,0	2.576	8,7		
2004/05	29.399	5.785	19,7	10.165	34,6			9.950	33,8	2.728	9,3		
2005/06	28.154	5.083	18,1	9.387	33,3			9.949	35,3	2.777	9,9		
2006/07	28.655	4.667	16,3	9.547	33,3			10.830	37,8	2.747	9,6		
2007/08	29.799	4.525	15,2	9.113	30,6			11.990	40,2	2.750	9,2	723	2,4
2008/09	29.098	1.777	6,1	5.185	17,8	2.116	7,3	11.061	38,0	2.815	9,7	5.159	17,7
2009/10	28.461	423	1,5	1.600	5,6	3.257	11,4	10.879	38,2	2.803	9,8	8.815	31,0
2010/11	27.768	12	0,0	74	0,3	3.762	13,5	10.714	38,6	3)		12.394	44,6

1) Die Abweichungen von 100 % sind begründet durch Übergänge auf andere Schularten und private Schulen sowie Veränderungen des Schülerbestandes im Laufe des vorhergehenden Schuljahres.

2) Bis Schuljahr 1989/90 Bestand an Schülerinnen und Schülern in der Klassenstufe 5,  
bis Schuljahr 1991/92 nur Übergänge auf die Integrierte Gesamtschule.

3) Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11.

Tabelle 2.2

**Übergänge und Übergangsquoten von der 4. Klassenstufe der Grundschule auf die weiterführenden Schulen nach Geschlecht und Kreisen im Schuljahr 2010/11**

Kreisfreie Stadt	Schülerinnen und Schüler der 4. Klassenstufe der Grundschule im Vorjahr insges. weibl.	Übergänge der Schüler/innen aus der 4. Kl.-St. der Grundschule in die 5. Kl.-St. der ... zu Beginn des Schuljahres 2010/11											
		Hauptschulen				Realschulen				Regionalschulen			
		absolut insges.	absolut weibl.	in % <sup>1)</sup> insges.	in % <sup>1)</sup> weibl.	absolut insges.	absolut weibl.	in % <sup>1)</sup> insges.	in % <sup>1)</sup> weibl.	absolut insges.	absolut weibl.	in % <sup>1)</sup> insges.	in % <sup>1)</sup> weibl.
Flensburg	573 276	-	-	-	-	-	-	-	-	107	39	18,7	14,1
Kiel	1.776 881	-	-	-	-	-	-	-	-	194	79	10,9	9,0
Lübeck	1.764 868	-	-	-	-	-	-	-	-	130	61	7,4	7,0
Neumünster	763 395	-	-	-	-	-	-	-	-	234	101	30,7	25,6
Dithmarschen	1.470 736	2	0	0,1	0,0	28	18	1,9	2,4	388	182	26,4	24,7
Nordfriesland	1.636 811	8	4	0,5	0,5	37	21	2,3	2,6	388	188	23,7	23,2
Ostholstein	1.833 879	-	-	-	-	-	-	-	-	164	70	8,9	8,0
Plön	1.331 655	-	-	-	-	-	-	-	-	367	172	27,6	26,3
Rendsburg-Eckernförde	2.803 1.343	-	-	-	-	-	-	-	-	630	278	22,5	20,7
Schleswig-Flensburg	2.093 1.029	-	-	-	-	-	-	-	-	204	102	9,7	9,9
Steinburg	1.483 720	-	-	-	-	-	-	-	-	212	96	14,3	13,3
Hzgt. Lauenburg	1.985 959	-	-	-	-	-	-	-	-	103	57	5,2	5,9
Pinneberg	2.972 1.460	2	1	0,1	0,1	9	6	0,3	0,4	407	181	13,7	12,4
Segeberg	2.729 1.308	-	-	-	-	-	-	-	-	234	109	8,6	8,3
Stormarn	2.557 1.306	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>27.768 13.626</b>	<b>12</b>	<b>5</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>74</b>	<b>45</b>	<b>0,3</b>	<b>0,3</b>	<b>3.762</b>	<b>1.715</b>	<b>13,5</b>	<b>12,6</b>

Kreisfreie Stadt	Schülerinnen und Schüler der 4. Klassenstufe der Grundschule im Vorjahr insges. weibl.	Übergänge der Schüler/innen aus der 4. Kl.-St. der Grundschule in die 5. Kl.-St. der ... zu Beginn des Schuljahres 2010/11											
		Gymnasien				Gemeinschaftsschulen							
		absolut insges.	absolut weibl.	in % <sup>1)</sup> insges.	in % <sup>1)</sup> weibl.	absolut insges.	absolut weibl.	in % <sup>1)</sup> insges.	in % <sup>1)</sup> weibl.				
Flensburg	573 276	414	230	72,3	83,3	376	166	65,6	60,1				
Kiel	1.776 881	1.028	495	57,9	56,2	768	391	43,2	44,4				
Lübeck	1.764 868	739	392	41,9	45,2	930	444	52,7	51,2				
Neumünster	763 395	459	231	60,2	58,5	391	220	51,2	55,7				
Dithmarschen	1.470 736	572	315	38,9	42,8	455	222	31,0	30,2				
Nordfriesland	1.636 811	587	299	35,9	36,9	629	298	38,4	36,7				
Ostholstein	1.833 879	647	322	35,3	36,6	1.051	509	57,3	57,9				
Plön	1.331 655	338	179	25,4	27,3	339	162	25,5	24,7				
Rendsburg-Eckernförde	2.803 1.343	936	490	33,4	36,5	900	427	32,1	31,8				
Schleswig-Flensburg	2.093 1.029	501	267	23,9	25,9	975	449	46,6	43,6				
Steinburg	1.483 720	455	242	30,7	33,6	616	297	41,5	41,3				
Hzgt. Lauenburg	1.985 959	693	349	34,9	36,4	954	438	48,1	45,7				
Pinneberg	2.972 1.460	1.248	638	42,0	43,7	1.288	627	43,3	42,9				
Segeberg	2.729 1.308	1.013	542	37,1	41,4	1.385	635	50,8	48,5				
Stormarn	2.557 1.306	1.084	577	42,4	44,2	1337	650	52,3	49,8				
<b>Schleswig-Holstein</b>	<b>27.768 13.626</b>	<b>10.714</b>	<b>5.568</b>	<b>38,6</b>	<b>40,9</b>	<b>12.394</b>	<b>5.935</b>	<b>44,6</b>	<b>43,6</b>				

<sup>1)</sup> Prozent zu Schüler/-innen der Klassenstufe 4 der Grundschule im Vorjahr. Die Abweichungen von 100 % sind begründet durch Übergänge auf Förderzentren, private Schulen und Veränderungen des Schülerbestandes im Laufe des vorhergehenden Schuljahres.

Tabelle 3.1

**Bewerbungen und Einstellungen in den Vorbereitungsdienst 2010/11 nach Laufbahnen**  
**Bewerberinnen und Bewerber insgesamt**

Lehreraufbahnen		Absolventinnen und Absolventen der Hochschulen in Schleswig-Holstein	Bewerber/innen insgesamt <sup>1)</sup> von landeseigenen Hochschulen	Einstellungen in den Vorbereitungsdienst zum Beginn des Schuljahres 2010/11	Absolventinnen und Absolventen der Hochschulen in Schleswig-Holstein	Zum Beginn des Schuljahres 2011/12 voraussichtlich besetzbare Plätze, ohne Neueinstellungen
		2009		2010/11	2010	
Prognosewerte						
Grund- und Haupt-schullehrerinnen und -lehrer darunter fristgerecht	männl. weibl. zus.	34 130 164	15 90 105	21 141 162	s. Anmerkung 3)	140
Sonderschul-lehrerinnen und -lehrer darunter fristgerecht	männl. weibl. zus.	6 23 29	9 21 30	8 37 45	s. Anmerkung 3)	50
Realschul-lehrerinnen und -lehrer darunter fristgerecht	männl. weibl. zus.	120 183 303	121 198 319	57 102 159	s. Anmerkung 3)	175
Studienrättinnen und Studienräte an Gymnasien darunter fristgerecht	männl. weibl. zus.	0 2 2	58 123 181	43 105 148	s. Anmerkung 3)	177
Studienrättinnen und Studienräte an Berufsbildenden Schulen <sup>2)</sup> darunter fristgerecht	männl. weibl. zus.	11 1 12	36 12 48	31 38 69	s. Anmerkung 3)	67
<b>Insgesamt</b>	männl. weibl. <b>insg.</b> dar. fristgerecht	<b>171</b> <b>339</b> <b>510</b>	<b>239</b> <b>444</b> <b>683</b>	<b>160</b> <b>423</b> <b>583</b>		<b>609</b>

<sup>1)</sup> zum Bewerbungsschlusstermin insgesamt vorliegende Bewerbungen<sup>2)</sup> weiterhin haben sich 29 Fachlehrer/-innen beworben, 15 Stellen zur Besetzung standen für Fachlehrer/-innen zur Verfügung

<sup>3)</sup> Zum Wintersemester 2005/2006 hat die Universität Flensburg ihre bisherige Lehramtsausbildung auf das Bachelor-Master-System umgestellt. Der Bachelor-Studiengang „Vermittlungswissenschaften“ ist polyvalent ausgerichtet, d.h. die Studierenden entscheiden sich erst nach Abschluss des Bachelor-Studiums für ein bestimmtes Lehramt, gegebenenfalls ein Fachstudium oder treten unmittelbar in das Berufsleben ein. Die Studierenden des Bachelor-Studiengangs „Vermittlungswissenschaften“ können daher noch keinem bestimmten Lehramt zugeordnet werden. Erst durch den Eintritt in die Masterphase werden diese Studierenden erstmalig als Lehramtsstudierende erfasst.

An der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, die ihr Studiengangssystem zum Wintersemester 2007/2008 (Bachelor) bzw. Wintersemester 2008/2009 (Master) auf die neue Studienstruktur umgestellt hat, schreiben sich die Studierenden zunächst in einen 2-Fach-Bachelor-Studiengang mit dem Profil „Fachergänzung“, „Lehramt“ oder „Handelslehrer“ ein. Nach Abschluss des Bachelor of Arts bzw. Science können sie in das Berufsleben eintreten oder sich zwischen einem Master-Studiengang, der zum Master of Arts oder Master of Science führt, und einem Masterstudiengang für das Lehramt an Gymnasien (Abschluss Master of Education) entscheiden.

Aus diesem Grund werden Absolventen eines Lehramtsstudiums erst dann als solche statistisch erfasst, wenn sie die oben genannte Masterphase erfolgreich abgeschlossen haben. Für die Prognoseberechnung werden die Variablen der Studienanfänger und der Absolventen zueinander in Beziehung gesetzt. Bislang liegen nur Daten zu Studienanfängern der Vermittlungswissenschaften und Daten zu den Absolventen der bisherigen Lehramtsstudiengänge vor. Diese können jedoch nicht sinnvoll miteinander in Beziehung gesetzt werden. Vielmehr ist eine valide Prognose erst dann möglich, wenn auch Daten über die Absolventen der Vermittlungswissenschaften vorliegen.

**Tabelle 3.2**

**Bewerbungen und Einstellungen in den Schuldienst 2010/11 nach Laufbahnen  
Bewerberinnen und Bewerber insgesamt**

Lehrerlaufbahnen		<b>I s t - W e r t e</b> zum Beginn des Schuljahres 2010/11			
		Bewerberinnen und Bewerber insgesamt <sup>1)</sup>	Einstellungen Beamtinnen und Beamte	sonstige <sup>2)</sup>	
Grund- und Hauptschullehrerinnen und -lehrer	männl.	64			
	weibl.	549			
	zus.	613	140	16	
Sonderschullehrerinnen und -lehrer	männl.	49			
	weibl.	238			
	zus.	287	17	14	
Realschullehrerinnen und -lehrer	männl.	134			
	weibl.	353			
	zus.	487	98	15	
Studienrättinnen und Studienräte an Gymnasien	männl.	222			
	weibl.	334			
	zus.	556	226	25	
Studienrättinnen und Studienräte an Berufsbildenden Schulen <sup>3)</sup>	männl.		dezentrales Bewerbungs- verfahren		
	weibl.				
	zus.		75	12	
Insgesamt	männl.	469			
	weibl.	1.474			
	insg.	1.943	556	82	

1) einschl. solcher Bewerberinnen und Bewerber, die sich als Lehrkräfte im Beschäftigtenverhältnis um Einstellung ins Beamtenverhältnis beworben haben

2) einschl. Vertragsverlängerungen

3) weiterhin wurden 5 Fachlehrer(innen) eingestellt.

**Tabelle 4.1**

**Darstellung der Unterrichtsversorgung auf Grund der erteilten Unterrichtsstunden und der sich danach ergebenden Indikatoren an den allgemein bildenden Schulen nach Schularten im Schuljahr 2010/11**

Schulart	Insgesamt erteilte Unterrichtsstunden (Lehrerstunden)	Schüler/-innen	Zahl der Klassen	Klassen-fre-quenz	Indikatoren
					erteilte U-Std. je Schüler/-in
Grundschule	146.737,0	103.170	4.796	21,5	1,42
Hauptschule	26.701,0	15.980	781	20,5	1,67
Förderzentren SP Lernen	11.999,0	3.543	311	11,4	3,39
Realschule	44.870,0	35.803	1.496	23,9	1,25
Regionalschule <sup>1)</sup>	17.451,0	9.800	430	22,8	1,78
Gymnasium JgSt. 5-10	81.076,0	62.046	2.412	25,7	1,31
Gymnasium Einf. u. Qualifikationsphase	36.850,0	23.852	1.076	22,2	1,54
Gymnasium zus. <sup>2)</sup>	117.926,0	85.898	3.488	24,6	1,37
Gemeinschaftsschulen JgSt. 5-10	70.318,0	42.326	1.781	23,8	1,66
GemS Einf. u. Qualifikationsphase	8.295,0	4.416	196	22,5	1,88
Gemeinschaftsschulen zus.	78.613,0	46.742	1.977	23,6	1,68
<b>Zwischensumme Kl.St. 1-10</b>	<b>399.152</b>		<b>12.007</b>		
<b>Allgemein bildende Schulen insgesamt</b>	<b>444.297</b>		<b>x</b>		<b>1,48</b>

<sup>1)</sup> ausschließlich 5., 6., 7. Jahrgang

<sup>2)</sup> ohne Abendgymnasium

**Tabelle 4.2**

**Darstellung der Unterrichtsversorgung auf Grund der erteilten Unterrichtsstunden und der sich danach ergebenden Indikatoren an den öffentlichen berufsbildenden Schulen nach Schulartern im Schuljahr 2010/11**

Schularzt	Insgesamt erteilte Un- terrichts- stunden (Lehrer- stunden)	Zahl der		Indikatoren	
		Schüler/ -innen	Klassen	Klassen- fre- quenz	erteilte U-Std. je Schüler-/in
Berufsschule insgesamt <sup>1)</sup> davon	43.313	66.562	3.600	18,5	0,65
Jugendliche					
- in einem Ausbildungs- verhältnis	35.803,5	58.678	3.124	18,8	0,61
- im Einstiegsqualifizierungsjahr <sup>2)</sup>	-	327	2	x	x
- im Berufsgrundbildungsjahr	920,9	419	22	19,0	2,20
- im Ausbildungsvorberei- tenden Jahr	3.711,6	1.721	111	15,5	2,16
- in berufsvorber. Maßnahmen	2.223,5	3.691	254	14,5	0,60
- in Berufseingangsklassen <sup>2)</sup>	653,6	1.726	87	x	0,38
Berufsfachschule	21.023,0	14.155	616	23,0	1,49
Fachoberschule	1.842,0	1.287	57	22,6	1,43
Berufsoberschule	984,0	650	30	21,7	1,51
Fachschule	5.323,0	3.944	176	22,4	1,35
<b>Zwischensumme</b>	<b>72.485</b>	<b>86.598</b>	<b>4.479</b>	<b>19,3</b>	<b>0,84</b>
Berufliches Gymnasium	13.347,0	8.761	x	x	1,52
<b>Berufsbildende Schulen insgesamt</b>	<b>85.832</b>	<b>95.359</b>	<b>x</b>	<b>x</b>	<b>0,90</b>

1) Gem. § 88 SchulG vom 24. Januar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 39 ber. S. 276), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 11. März 2008 (GVOBl. Schl.-H. S. 148); Berufsschule in Teilzeitform, einschl. Berufsgrundbildungsjahr ur Ausbildungsvorbereitendes Jahr

2) Eine nicht ermittelte Anzahl von Schülern/-innen im Einstiegsqualifizierungsjahr und in Berufseingangsklassen wird auch in Fachklassen bzw. in Kls. für berufsvorber. Maßnahmen beschult. Die Klassenfrequenz lässt sich daher nicht nachweisen.

Tabelle 4.3

## Unterrichtsausfall in den öffentlichen allgemein bildenden Schulen in % nach Kreisen geordnet \*)

<b>Schulart / Kreis</b>	<b>Grundschule</b>		<b>Hauptschule</b>		<b>Grund- und Hauptschule</b>		<b>Förderzentrum</b>		<b>Realschule</b>		<b>Gymnasium</b>		<b>Gesamtschule</b>		<b>Gemeinschafts- schule</b>		<b>Regionalschule</b>		<b>Durchschnitt Kreis</b>		
	<b>2010/11</b>	<b>2009/10</b>	<b>2010/11</b>	<b>2009/10</b>	<b>2010/11</b>	<b>2009/10</b>	<b>2010/11</b>	<b>2009/10</b>	<b>2010/11</b>	<b>2009/10</b>	<b>2010/11</b>	<b>2009/10</b>	<b>2010/11</b>	<b>2009/10</b>	<b>2010/11</b>	<b>2009/10</b>	<b>2010/11</b>	<b>2009/10</b>	<b>2010/11</b>	<b>2009/10</b>	
<b>Dithmarschen</b>	0,55	0,75	-	-	0,33	1,34	2,12	1,43	1,71	2,09	2,00	2,03	-	-	2,08	2,05	2,62	1,91	1,84	1,70	
<b>Flensburg</b>	0,43	0,43	-	-	1,44	2,19	0,65	1,72	-	-	2,20	2,40	-	2,00	2,14	2,93	0,83	1,30	1,48	1,78	
<b>Lauenburg</b>	0,23	0,23	-	-	0,69	0,94	0,93	0,84	1,28	0,33	5,06	3,07	2,73	-	1,39	3,30	3,05	0,98	0,59	2,01	1,89
<b>Kiel</b>	0,76	0,53	-	-	3,76	-	1,31	4,06	4,06	-	3,19	2,21	2,66	-	3,86	3,04	3,29	2,79	2,67	2,31	2,62
<b>Lübeck</b>	0,82	0,63	-	-	2,43	2,45	1,45	1,59	4,36	3,96	2,81	2,31	-	1,64	2,61	3,16	4,04	3,58	2,33	2,13	
<b>Neumünster</b>	0,05	0,40	-	-	1,05	1,61	1,00	0,74	-	-	2,98	3,13	-	1,94	1,99	2,03	2,54	2,26	1,77	1,77	
<b>Nordfriesland</b>	0,16	0,26	-	-	1,57	0,58	0,60	0,87	0,20	1,02	1,49	2,66	2,35	-	-	1,84	1,91	1,42	1,74	1,44	1,36
<b>Ostholstein</b>	1,21	1,23	-	-	0,44	1,75	1,34	0,95	1,60	4,18	2,99	3,50	-	1,08	2,81	2,16	4,47	2,72	2,39	2,36	
<b>Pinneberg</b>	0,68	0,49	-	-	2,40	0,33	1,24	1,47	1,56	4,63	5,02	3,78	3,35	-	2,16	2,85	3,59	3,66	4,13	2,51	2,43
<b>Plön</b>	0,39	0,89	-	-	2,53	1,25	0,66	3,42	2,47	-	2,60	2,47	3,45	-	-	3,74	3,01	2,25	1,92	2,19	2,26
<b>RD-Eck.</b>	0,56	0,83	-	-	3,05	2,00	3,35	2,95	-	7,81	4,17	3,79	-	2,91	3,65	3,16	2,15	2,19	2,47	2,43	
<b>SL-FL</b>	1,10	0,66	-	-	1,45	0,56	0,79	0,56	-	-	3,70	3,28	-	-	2,71	2,21	1,26	2,39	2,24	1,80	
<b>Segeberg</b>	1,27	1,11	-	-	3,50	1,18	0,99	1,19	0,88	-	4,35	2,93	2,96	-	2,04	2,93	2,33	3,75	4,05	2,32	2,09
<b>Steinburg</b>	0,38	0,74	-	-	1,15	0,70	2,33	2,35	-	-	2,09	1,96	-	-	2,86	3,51	2,67	3,46	2,06	2,29	
<b>Stormarn</b>	0,56	0,40	-	-	1,06	0,69	1,00	1,21	-	-	3,12	2,74	-	3,85	3,60	4,53	-	-	2,32	2,46	

\*) Zeitraum August 2009 bis April 2010; Stichtag 06.05.2011

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen - im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10**  
**Schleswig-Holstein**

	Schüler/innen Veränderungen absolut %		Klassen Veränderungen absolut %		Klassenfre- quenzen 2010/11 2009/10		Schüler je Lehrer 2010/11 2009/10		Lehrer je Klasse 2010/11 2009/10		U-Std. je Schüler 2010/11 2009/10	
	2010/11	2009/10	2010/11	2009/10	2010/11	2009/10	2010/11	2009/10	2010/11	2009/10	2010/11	2009/10
Grundschule	103.170	106.719	-3.549	-3,3	4.796	4.964	-168	-3,4	21,5	21,5	17,7	1,25
Hauptschule	15.980	22.291	-6.311	-28,3	781	1.073	-292	-27,2	20,5	14,2	14,1	1,44
Förderzentrum SP Lernen	3.543	4.112	-569	-13,8	311	371	-60	-16,2	11,4	6,1	6,9	1,88
FoZ SP geistige Entwicklung	2.963	2.950	13	0,4	351	352	-1	-0,3	8,4	8,4	5,3	1,48
Sonstige Förderzentren	953	969	-16	-1,7	125	112	13	11,6	7,6	8,7	4,3	4,1
Realschule	35.803	46.645	-10.842	-23,2	1.496	1.966	-470	-23,9	23,9	23,7	18,4	17,4
Regionalschule	9.800	5.480	4.320	78,8	430	238	192	80,7	22,8	23,0	14,0	16,4
Gymnasium darunter Jgst. 5-10	85.898	85.822	76	0,1	3.488	X	X	X	24,6	X	16,3	16,6
Gym. Einf. u. Qualifikationsphase <sup>1)</sup>	62.046	61.718	328	0,5	2.412	2.376	36	1,5	25,7	26,0	15,4	16,1
Gesamtschulen <sup>2)</sup> darunter Jgst. 5-10	23.852	24.104	-252	-1,0	1.076	X	X	X	22,2	X	19,0	X
Gemeinschaftsschulen darunter Jgst. 5-10	-	20.492	-20.492	-100,0	-	X	X	X	-	X	-	X
GemS Einf. u. Qualifikationsphase <sup>1)</sup>	-	16.320	-16.320	-100,0	-	663	-663	-100,0	-	24,6	-	14,7
Abendgymnasium	46.742	15.091	31.651	209,7	1.977	654	1.323	202,3	23,6	23,1	13,4	14,6
Allgemeinb. Schulen zus.	42.326	15.091	27.235	180,5	1.781	X	X	X	23,8	X	13,5	X
Berufsb. Schulen	305.241	310.951	-5.710	-1,8	13.755	12.769	986	7,7	X	X	15,4	15,8
	95.359	96.077	-718	-0,7	X	X	X	X	X	X	24,9	25,7
									X	X	X	X
									X	X	0,90	0,87

1) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige Einführungsphase 'E' und die zweijährige Qualifikationsphase 'Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

2) Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen - im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10**  
**Kreisfreie Stadt/Kreis: Flensburg**

	Schüler/innen 2010/11 2009/10 Veränderungen absolut %			Klassen 2010/11 2009/10 Veränderungen absolut %			Klassenfif- quenzen 2010/11 2009/10			Schüler/je Lehrer 2010/11 2009/10			Lehrer/je Klasse 2010/11 2009/10			U-Std. je Schüler 2010/11 2009/10		
	Kreis	Kreis	Land	Kreis	Kreis	Land	Kreis	Kreis	Land	Kreis	Kreis	Land	Kreis	Kreis	Land	Kreis	Kreis	Land
Grund- schule	Kreis 2.239	2.344	-105 -3.549	-4,5	107	110	-3	-2,7	20,9	21,3	11,5	15,4	1,83	1,38	44,3	33,9	2,11	1,59
Haupt- schule	Kreis 218	378	-160 -6.311	-42,3 -28,3	12	21	-9	-42,9	18,2	18,0	6,8	9,0	2,68	1,99	59,1	43,5	3,25	2,42
Förele- zentrum SP Lernen	Kreis 65	78	-13 -13,8	-16,7 -5,69	6	7	-1	-14,3	10,8	11,1	7,2	9,8	1,50	1,14	28,2	25,4	2,60	2,28
FoZ SP Geistige Entwicklung	Kreis 181	194	-13 -13	-6,7 0,4	26	0	0,0	7,0	7,5	x	5,3	1,48	1,52	x	37,3	x	5,00	3,05
Sonstige Förelezentren	Kreis 92	90	2 -16	2,2 -1,7	11	9	-0,3	8,4	8,4	5,7	5,3	1,48	1,58	x	35,2	4,17	4,50	
Real- schule	Kreis 552	758	-206 -10,842	-27,2 -23,2	23	31	-8	-25,8	24,0	24,5	13,8	15,4	1,73	1,62	30,0	33,8	3,39	3,05
Regionale- schule	Kreis 392	272	120	44,1	16	11	5	45,5	24,5	24,7	13,2	16,5	1,86	1,50	43,7	38,0	1,78	1,54
Gymna- sum darunter JgSt. 5-10	Kreis 9.800	5.480	4.320	78,8	430	238	192	80,7	22,8	23,0	14,0	16,4	1,63	1,41	40,6	37,9	1,78	1,65
Gymnasium Entf u Qualiphase <sup>1)</sup>	Kreis 940	924	16	1,7	44	x	x	x	24,6	x	16,3	16,9	1,51	x	33,3	x	1,35	1,30
Gemeinsch- schaftsschulen <sup>2)</sup> darunter JgSt. 5-10	Kreis 2.561	2.378	26	1,1	92	89	3	3,4	26,1	26,7	16,3	16,1	1,60	1,66	32,9	34,1	1,26	1,28
Gymnasium Entf u Qualiphase <sup>1)</sup>	Kreis 23.852	24.104	-252	-1,0	1.076	x	x	x	21,4	x	16,5	x	1,30	x	34,3	x	1,60	x
Gemeinsch- schaftsschulen <sup>2)</sup> darunter JgSt. 5-10	Kreis 46.742	20.492	-20.92	-100,0	-	x	x	x	-	x	22,2	x	19,0	x	1,17	x	34,2	x
Genein Schu- len Entf u Qualiphase <sup>1)</sup>	Kreis 42.326	16.320	-16.320	-100,0	-	69	-69	-100,0	-	24,3	-	14,3	-	1,70	-	35,5	-	1,46
Genein Schu- len Entf u Qualiphase <sup>1)</sup>	Kreis 4.416	3.939	-4.416	-4.416	x	88	x	x	24,2	x	16,6	x	1,45	x	32,2	x	1,33	x
Abend- gymnasium	Kreis 389	136	9	6,6	x	x	x	x	x	x	13,5	x	1,76	x	39,5	x	1,66	x
Allgemein- Schulen zus.	Kreis 9.789	9.823	-134	-1,4	445	387	58	15,0	x	x	14,2	x	1,53	x	32,2	x	1,48	x
Berufsb. Schulen	Kreis 95.359	6.952	7.291	-339 -718	-4,6 -0,7	x	x	x	x	x	15,4	15,8	x	x	x	x	1,61	1,57
Berufsb. Schulen	Kreis 95.359	6.952	96.077	-718	-4,6 -0,7	x	x	x	x	x	23,0	24,9	x	x	x	x	0,97	0,90
Berufsb. Schulen	Kreis 95.359	6.952	96.077	-718	-4,6 -0,7	x	x	x	x	x	25,7	25,7	x	x	x	x	0,87	0,87

1) Durch die Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in den Sekundarstufen Iff wird in der Gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einzige "Einführungssphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

2) Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen - im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10**  
**Kreisfreie Stadt/Kreis: Kiel**

	Schülerinnen		Klassen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler		
	2010/11	2009/10	Veränderungen absolut	2010/11	2009/10	absolut	%	2010/11	2009/10	2010/11	2009/10	2010/11	2009/10
Grundschule	Kreis	6.859	6.981	-122	-1.7	323	323	0	0	21,2	21,6	1,39	1,37
	Land	103.170	106.719	-3.549	-3,3	4.796	4.964	-168	-3,4	21,5	21,5	1,25	1,22
Hauptschule	Kreis	1.241	1.628	-387	-23,8	56	74	-18	-24,3	22,2	22,0	1,40	1,41
	Land	15.980	22.291	-6.311	-28,3	781	1.073	-292	-27,2	20,5	20,8	1,42	1,41
Förderzentrum SP Lernen	Kreis	197	242	-45	-18,6	19	21	-2	-9,5	10,4	11,5	1,44	1,47
	Land	3.543	4.112	-569	-13,8	311	371	-60	-16,2	11,4	11,1	6,1	6,9
FöZ SP geistige Entwicklung	Kreis	230	222	8	3,6	26	26	0	0	8,8	8,5	6,0	5,2
	Land	2.963	2.850	13	0,4	351	352	-1	-0,3	8,4	8,4	5,7	5,3
Sonstige Förderzentren	Kreis	95	98	-3	-3,1	11	11	0	0	8,6	8,9	3,2	3,4
	Land	953	969	-16	-1,7	125	112	13	11,6	7,6	8,7	4,3	4,1
Realschule	Kreis	2.138	2.768	-630	-22,8	94	121	-27	-22,3	22,7	22,9	17,2	16,1
	Land	35.803	46.645	-10.842	-23,2	1.496	1.966	-470	-23,9	23,9	23,7	18,4	17,4
Regionalschule	Kreis	386	166	132,5	19	8	8	137,5	20,3	20,8	8,5	14,8	2,40
	Land	9.800	5.480	4.320	78,8	430	238	92	80,7	22,8	23,0	14,0	16,4
Gymnasiandenunter JgSt: 5-10	Kreis	7.990	8.030	-40	-0,5	336	x	x	x	23,8	x	15,2	1,56
	Land	85.898	85.822	76	0,1	3.488	x	x	x	24,6	x	16,3	1,52
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>1)</sup>	Kreis	5.620	5.585	35	0,6	227	224	3	1,3	24,8	24,9	14,6	14,9
	Land	62.046	61.718	328	0,5	2.412	2.376	36	1,5	25,7	26,0	15,4	16,1
Gesamtschulen darunter JgSt: 5-10	Kreis	2.370	2.445	-75	-3,1	109	x	x	x	21,7	x	17,1	1,27
	Land	23.852	24.104	-252	-1,0	1.076	x	x	x	22,2	x	19,0	1,17
Gemeinschaftsschulen darunter JgSt: 5-10	Kreis	-	2.277	-2.277	-100,0	-	x	x	x	-	x	-	13,5
	Land	-	20.492	-20.492	-100,0	-	x	x	x	-	x	-	14,3
Abendgymnasium	Kreis	-	1.714	-1.714	-100,0	-	71	-71	-100,0	-	24,1	-	14,1
	Land	-	16.320	-16.320	-100,0	-	663	-663	-100,0	-	24,6	-	14,7
Gemeinschaftsschulen Einf. u. Quali.phase <sup>1)</sup>	Kreis	3.027	276	2.751	986,7	128	13	115	884,6	23,6	21,2	12,9	19,4
	Land	46.742	51.091	31.651	209,7	1.977	654	1.323	202,3	23,6	23,1	13,4	14,6
Allgemeinbildende Schulen zus.	Kreis	2.496	276	2.220	804,3	106	x	x	x	23,5	x	12,4	x
	Land	42.326	15.091	27.235	180,5	1.781	x	x	x	23,8	x	13,5	x
	Kreis	531	x	531	x	22	x	x	x	24,1	x	16,0	x
	Land	4.416	-	4.416	x	196	x	x	x	22,5	x	12,5	x
Abendgymnasium	Kreis	131	138	-7	-5,1	x	x	x	x	x	x	19,8	19,2
	Land	389	380	9	2,4	x	x	x	x	x	x	14,0	x
Berufsb. Schulen	Kreis	22.294	22.826	-532	-2,3	1.012	892	120	13,5	x	x	14,2	14,5
	Land	305.241	310.951	-5.710	-1,8	13.755	12.769	986	7,7	x	x	15,4	15,8
	Kreis	12.414	12.440	-26	-0,2	x	x	x	x	x	x	25,0	25,0
	Land	95.359	96.077	-718	-0,7	x	x	x	x	x	x	25,7	25,7

<sup>1)</sup> Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der Gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige Einführungssphase (E) und die zweijährige Qualifikationsphase (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

<sup>2)</sup> Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen - im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10**  
**Kreisfreie Stadt/Kreis: Lübeck**

	Schülerinnen		Klassen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse		U-Std. je Schüler			
	2010/11	2009/10	Veränderungen absolut	%	2010/11	2009/10	absolut	%	2010/11	2009/10	absolut	%	2010/11	2009/10
Grundschule	Kreis 6.852	7.040	-188	-2,7	337	343	-6	-1,7	20,3	20,5	17,0	1,22	29,7	30,4
	Land 103.170	106.719	-3.549	-3,3	4.796	4.964	-168	-3,4	21,5	21,5	17,2	1,22	30,6	30,0
Hauptschule	Kreis 1.474	1.961	-487	-24,8	69	91	-22	-24,2	21,4	21,5	13,5	1,35	37,2	31,6
	Land 15.980	22.291	-6.311	-28,3	781	1.073	-292	-27,2	20,5	20,8	14,2	1,41	1,47	1,40
Förderzentrum SP Leinen	Kreis 276	291	-15	-5,2	23	26	-3	-11,5	12,0	11,2	6,5	1,84	1,63	1,74
	Land 3.543	4.112	-569	-13,8	311	371	-60	-16,2	11,4	11,1	6,1	1,88	1,61	1,47
FuZ SP geistige Entwicklung	Kreis 161	160	1	0,6	17	17	0	0,0	9,5	9,4	4,6	2,04	1,96	1,61
	Land 2.963	2.950	13	0,4	351	352	-1	-0,3	8,4	8,4	5,7	1,48	1,52	1,50
Sonstige Förderzentren	Kreis 154	162	-8	-4,9	18	18	0	0,0	8,6	9,0	5,3	1,63	1,82	1,48
	Land 953	969	-16	-1,7	125	112	13	11,6	7,6	8,7	4,3	1,41	1,77	1,47
Realschule	Kreis 1.861	2.406	-545	-22,7	79	100	-21	-21,0	23,6	24,1	14,6	1,62	34,4	33,4
	Land 35.803	46.645	-10.842	-23,2	1.496	1.966	-470	-23,9	23,9	23,7	18,4	1,74	31,7	41,7
Regionalschule	Kreis 417	270	147	54,4	18	11	7	63,6	23,2	24,5	14,6	1,86	35,4	41,4
	Land 9.800	5.480	4.320	78,8	430	238	192	80,7	22,8	23,0	14,0	1,64	35,6	39,5
Gymnasium darunter JgSt. 5-10	Kreis 5.712	5.664	48	0,8	227	X	X	X	25,2	X	16,0	1,63	33,3	31,9
	Land 85.898	85.822	76	0,1	3.488	X	X	X	24,6	X	16,3	1,52	X	33,8
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>1)</sup>	Kreis 4.124	4.051	73	1,8	155	152	3	2,0	26,6	26,7	14,8	1,80	1,72	1,64
	Land 62.046	61.718	328	0,5	2.412	2.376	36	1,5	25,7	26,0	15,4	1,63	40,6	37,9
Gesamtschulen <sup>2)</sup> darunter JgSt. 5-10	Kreis 1.588	1.613	-25	-1,5	72	X	X	X	22,1	X	20,2	X	1,09	1,36
	Land 23.852	24.104	-252	-1,0	1.076	X	X	X	22,2	X	19,0	X	1,17	1,32
Gemeinschaftsschulen <sup>2)</sup> darunter JgSt. 5-10	Kreis 3.530	733	2.797	381,6	145	31	114	367,7	24,3	23,6	16,2	1,47	34,1	33,0
	Land 46.742	15.091	31.651	209,7	1.977	654	1.323	202,3	23,6	23,1	13,4	1,46	33,6	31,6
Gemeinsch.- Schulen zus.	Kreis 3.089	733	2.356	321,4	127	X	X	X	24,3	X	13,5	X	1,40	1,55
	Land 42.326	15.091	27.235	180,5	1.781	X	X	X	23,8	X	13,5	X	1,47	1,54
Gemeinsch.- Einf. u. Quali.phase <sup>1)</sup>	Kreis 441	-	441	X	18	X	X	X	24,5	X	15,6	X	1,57	1,57
	Land 4.416	-	4.416	X	196	X	X	X	22,5	X	12,5	X	1,58	1,59
Abend-gymnasium	Kreis 113	106	7	6,6	X	X	X	X	X	X	21,3	X	X	1,88
	Land 389	380	9	2,4	X	X	X	X	X	X	14,0	X	X	1,82
Bundsb. Schulen zus.	Kreis 20.550	20.870	-320	-1,5	933	856	77	9,0	X	X	14,8	1,52	X	1,51
	Land 305.241	310.981	-5.710	-1,8	13.755	12.769	986	7,7	X	X	15,4	1,58	X	1,47
Bundsb. Schulen	Kreis 14.999	14.701	298	2,0	X	X	X	X	X	X	27,6	28,5	X	0,87
	Land 95.359	96.077	-718	-0,7	X	X	X	X	X	X	25,7	25,7	X	0,87

<sup>1)</sup> Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in den Sekundarstufen II" wird in der Gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige Einführungsphase (E) und die zweijährige Qualifikationsphase (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

<sup>2)</sup> Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen - im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10**  
**Kreisfreie Stadt/Kreis: Neumünster**

	SchülerInnen 2010/11	SchülerInnen 2009/10 absolut	Veränderungen % absolut	Klassen- veränderungen			Klassenziffern- quellen 2010/11	Schüler je Lehrer 2010/11	Lehrer je Klasse 2010/11	U-Std. je Klasse 2009/10	U-Std. je Schüler 2010/11
				2010/11	2009/10	absolut					
Grund- schule	Kreis 2.840	2.956	-116 -3,3	127	131	-4 -3,4	22,4	17,4	1,18	30,8	1,30
Haupt- schule	Land 103.170	106.719	-3.549 -3,3	4.796	4.964	-168 -3,4	21,5	17,2	1,25	30,6	1,40
Förderzentrum SP Lernen	Kreis 406	654	-248 -6,3	-379	20	-11 -2	-35,5	20,3	9,7	44,3	2,12
FöZ SP geistige Entwicklung	Land 15.980	22.291	-6.311 -28,3	781	1.073	-292 -27,2	-27,2	20,5	14,2	1,44	1,47
Sonstige Förderzentren	Kreis 166	186	-20 -10,8	13	15	-2 -13,3	12,8	12,4	4,1	3,15	1,53
Realschule	Land 3.543	4.112	-569 -13,8	311	371	-60 -16,2	11,4	11,1	6,1	6,9	1,65
Kreis 2.963	1.12	108	4	3,7	13	12	1	8,3	8,6	4,7	4,50
Kreis 2.950	13	0,4	351	352	-1	-0,3	8,4	8,4	5,7	5,3	4,50
Regionalschule	Kreis 953	969	-6 -6,7	0	X	-	0	X	X	X	X
Gymna- sum- darunter JgSt. 5-10	Kreis 9.800	5.480	4.320 78,8	52,5	34	21	13	61,9	22,3	23,7	1,17
Kreis 85.898	3.540	75	2,1	145	X	X	X	24,6	X	16,3	1,65
Kreis 62.046	2.738	2.670	68 0,5	105	104	1	1,0	26,1	25,7	16,5	1,66
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>1)</sup>	Kreis 877	870	7	0,8	40	X	X	21,9	X	18,4	X
Kreis 23.852	24.104	-252 -1,0	1.076	X	X	X	22,2	X	19,0	X	X
Gesamt- schulen <sup>2)</sup> darunter JgSt. 5-10	Kreis -	1.995	-1.995 -20.492	-100,0 -200,0	-	X	X	-	X	-	X
Kreis 42.326	359	2.093	583,0	99	14	85	607,1	24,8	25,6	14,8	1,48
Gemeinsch.- schulen darunter JgSt. 5-10	Kreis 46.742	15.091	31.651	209,7	1.977	654	1.323	202,3	23,6	23,1	1,54
Kreis 2.063	359	1.704	474,7	81	X	X	X	23,5	X	14,2	-
Kreis 389	-	389	X	18	X	X	X	21,6	X	14,7	-
Kreis 4.416	-	4.416	X	196	X	X	X	22,5	X	12,5	-
Kreis 389	-	0	X	X	X	X	X	X	X	1,78	-
Abend- gymnasium Allgemein- Schulen zus.	Kreis 11.182	11.439	-257 -5.710	-2,2	484	435	49	11,3	X	15,0	1,54
Berufsb. Schulen	Kreis 7.180	7.171	9	0,1	X	X	X	X	X	24,9	1,48
Land 95.359	96.077	-718	-0,7	X	X	X	X	X	X	25,7	1,47

1) Durch die Vereinigung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige 'Einführungssphase' (E) und die zweijährige 'Qualifikationsphase' (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.  
2) Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen - im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10**  
**Kreisfreie Stadt/Kreis: Dithmarschen**

	SchülerInnen		Klassen-Veränderungen		Klassen-Veränderungen		SchülerInnen		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse					
	2010/11	2009/10	absolut	%	2010/11	2009/10	absolut	%	2010/11	2009/10	absolut	%	2010/11	2009/10	absolut	%
Grund- schule	Kreis 5.202	5.512	-310	-5,6	242	259	-7	-6,6	21,5	21,3	18,1	18,5	1,15	28,9	28,6	1,34
	Land 103.170	106.719	-3.549	-3,3	4.796	4.964	-168	-3,4	21,5	21,5	17,2	17,7	1,25	30,6	30,0	1,42
Haupt- schule	Kreis 1.037	1.517	-480	-31,6	45	57	-12	-21,1	23,0	26,6	20,0	17,1	1,15	36,4	34,4	1,21
	Land 15.980	22.291	-6.311	-28,3	781	1.073	-292	-27,2	20,5	20,8	14,2	14,1	1,44	1,47	1,67	1,37
Förderzentrum SP Lernen	Kreis 197	231	-34	-14,7	16	21	-5	-23,8	12,3	11,0	7,3	8,1	1,69	1,35	36,5	24,1
	Land 3.543	4.112	-569	-13,8	311	371	-60	-16,2	11,4	11,1	6,1	6,9	1,88	1,61	38,6	33,8
FöZ geistige Entwicklung	Kreis 224	203	21	10,3	26	25	1	4,0	8,6	8,1	6,1	5,6	1,41	1,45	33,8	34,6
	Land 2.963	2.950	13	0,4	351	352	-1	-0,3	8,4	8,4	5,7	5,3	1,48	1,58	35,2	37,7
Sonstige Förderzentren	Kreis 6	-	6	X	1	-	1	X	6,0	X	1,0	X	5,80	X	X	18,25
	Land 953	989	-16	-1,7	125	112	13	11,6	7,6	8,7	4,3	4,1	1,77	2,10	39,6	48,2
Realschule	Kreis 2.179	2.937	-758	-25,8	94	127	-33	-26,0	23,2	23,1	16,9	17,5	1,38	1,32	31,8	30,2
	Land 35.803	46.645	-10.842	-23,2	1.496	1.966	-470	-23,9	23,9	23,7	18,4	17,4	1,30	1,36	30,0	31,3
Regionalschule	Kreis 1.119	684	314	63,6	47	30	13	56,7	23,8	22,8	14,4	14,4	1,66	1,48	44,1	41,6
	Land 9.800	5.480	2.116	78,8	430	238	92	80,7	22,8	30,2	14,0	14,0	1,63	1,41	40,6	37,9
Gymna- sum darunter JgSt: 5.-10	Kreis 4.449	4.427	22	0,5	180	X	X	X	24,7	X	16,6	17,0	1,51	X	33,3	X
	Land 85.898	85.832	76	0,1	3.488	X	X	X	24,6	X	16,3	16,6	1,52	X	33,8	X
	Kreis 3.232	3.114	118	3,8	125	121	4	3,3	25,9	25,7	15,5	16,3	1,67	1,67	34,5	31,8
	Land 62.046	61.718	328	0,5	2.412	2.376	36	1,5	25,7	26,0	15,4	16,1	1,67	1,61	33,6	31,6
Gymnasium Entf. u. Qualif. phase <sup>1)</sup>	Kreis 1.217	1.313	-96	-7,3	55	X	X	X	22,1	X	20,5	X	1,08	X	32,5	X
	Land 23.852	24.104	-252	-1,0	1.076	X	X	X	22,2	X	19,0	X	1,17	X	34,2	X
Gesamt- schulen <sup>2)</sup> darunter JgSt: 5.-10	Kreis -	-	0	X	-	X	X	X	-	X	-	X	-	X	-	X
	Land 46.742	20.492	-20.000	-100,0	-	X	X	X	-	X	-	X	-	X	-	X
Gemeinsch- schaftsschulen darunter JgSt: 5.-10	Kreis 1.555	962	593	61,6	65	39	26	66,7	23,9	24,7	14,0	14,4	1,71	1,71	38,7	41,2
	Land 42.326	15.091	31.654	209,7	1.977	654	1.323	202,3	23,6	23,1	13,4	14,6	1,76	1,58	39,8	36,7
Gemeinsch- schaftsschulen Entf. u. Qualif. phase <sup>1)</sup>	Kreis -	-	0	X	-	X	X	X	-	X	-	X	-	X	-	X
	Land 15.968	16.473	-505	-3,1	716	679	37	5,4	X	X	X	X	-	X	-	X
Abend- gymnasium Allgemeinb. Schulen zus.	Kreis 4.401	4.444	-43	-1,0	X	X	X	X	X	X	X	X	26,5	28,6	X	X
	Land 95.359	96.077	-718	-0,7	X	X	X	X	X	X	X	X	25,7	25,7	X	X

1) Durch die "Verleihung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der Gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige Einführungsphase (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

2) Umwandlung der Gemeinschaftsschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen - im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10**  
**Kreisfreie Stadt/Kreis: Nordfriesland**

	Schülerinnen 2010/11	Schülerinnen 2009/10	Veränderungen absolut	Klassen- 2010/11	Klassen- 2009/10	V р ¢ n d e r u n g e n absolut	% 2010/11	Klassen- 2010/11	Klassen- 2009/10	Schüler / Lehrer 2010/11	Schüler / Lehrer 2009/10	Lehrer / je Klasse 2010/11	Lehrer / je Klasse 2009/10	U-Std. je Klasse 2010/11	U-Std. je Klasse 2009/10	U-Std. je Schüler 2010/11	U-Std. je Schüler 2009/10	
Grund- schule	Kreis 6.275	6.527	-252	-3,9	288	297	-9	-3,0	218	220	17,2	18,4	1,27	1,19	30,7	29,0	1,41	1,32
Haupt- schule	Land 103.170	106.719	-3.549	-3,3	4.796	4.964	-168	-3,4	21,5	21,5	17,2	17,7	1,25	1,22	30,6	30,0	1,42	1,40
Förderzentrum SP Lernen	Kreis 1.145	1.638	-493	-30,1	56	77	-21	-27,3	20,4	21,3	17,3	14,9	1,18	1,42	28,6	33,9	1,40	1,59
FöZ SP geistige Entwicklung	Land 15.980	22.291	-6.311	-28,3	781	1.073	-292	-27,2	20,5	20,8	14,2	14,1	1,44	1,47	34,2	34,4	1,67	1,65
Sonstige Förderzentren	Kreis 308	369	-61	-16,5	27	38	-11	-28,9	11,4	9,7	6,4	7,4	1,79	1,31	38,4	29,2	3,37	3,01
Realschule	Land 3.543	4.112	-569	-13,8	311	371	-60	-16,2	11,4	11,1	6,1	6,9	1,88	1,61	38,6	33,8	3,39	3,05
Regionalschule	Kreis 1.78	178	0	0,0	23	21	2	9,5	7,7	8,5	5,5	5,1	1,42	1,67	35,0	40,3	4,53	4,76
Gymna- sum darunter JgSt. 5-10	Land 2.963	2.850	13	0,4	351	352	-1	-0,3	8,4	8,4	5,7	5,3	1,48	1,58	35,2	37,7	4,17	4,50
Gymnasium	Kreis 9.800	5.480	4.320	78,8	430	238	192	80,7	22,8	30,2	14,0	14,0	4,3	4,1	1,77	2,10	39,6	48,2
Gymn- asium darunter JgSt. 5-10	Land 85.838	85.822	76	0,1	3.488	X	X	X	24,6	X	15,9	16,3	1,51	X	33,3	X	0,84	1,37
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>1)</sup>	Kreis 3.426	3.459	-33	-1,0	137	136	1	0,7	25,0	25,4	15,6	16,1	1,61	1,58	37,3	33,7	1,65	1,37
Gesamt- schulen <sup>2)</sup> darunter JgSt. 5-10	Land 62.046	61.718	328	0,5	2.412	2.376	36	1,5	25,7	26,0	15,4	16,1	1,67	1,61	40,6	37,9	1,78	1,65
Gemeinsch- schaftsschulen darunter JgSt. 5-10	Kreis 1.421	1.449	-28	-1,9	66	X	X	X	21,5	X	16,8	X	1,28	X	33,3	X	1,43	1,37
Gemeinsch- schaftsschulen darunter JgSt. 5-10	Land 23.852	24.104	-252	-1,0	1.076	X	X	X	22,2	X	19,0	X	1,17	X	33,8	X	1,37	1,31
Abend- gymnasium Allgemeinb. S chulen zus.	Kreis 1.942	1.713	576	-100,0	88	54	34	63,0	22,1	21,7	8,7	13,5	2,54	X	34,6	31,6	1,38	1,24
Berufsb. S chulen	Land 46.742	15.091	31.651	209,7	1.977	654	1.323	202,3	23,6	23,1	13,4	14,6	1,76	1,58	33,6	31,6	1,31	1,22
Gemeinsch- schaftsschulen darunter JgSt. 5-10	Kreis 1.942	1.713	769	65,6	88	88	X	X	22,1	X	8,7	X	2,54	X	56,8	X	1,55	X
Gemeinsch- schaftsschulen darunter JgSt. 5-10	Land 42.326	15.091	27.235	180,5	1.781	X	X	X	23,8	X	13,5	X	1,76	X	39,5	X	1,54	X
Gemeinsch- schaftsschulen darunter JgSt. 5-10	Kreis 4.416	-	0	X	-	X	X	X	-	X	-	X	-	X	-	X	-	X
Abend- gymnasium	Land 389	-	0	X	2,4	X	X	X	X	X	-	X	-	X	-	X	-	X
Berufsb. S chulen	Kreis 18.568	19.069	-501	-2,6	855	814	41	5,0	X	X	15,2	16,1	X	X	X	X	1,53	1,45
Berufsb. S chulen	Land 95.359	96.077	-718	-0,7	X	X	X	X	X	X	15,4	15,8	X	X	X	X	1,51	1,47

<sup>1)</sup> Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der Gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige Einführungssphase (E) und die zweijährige Qualifikationsphase (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

<sup>2)</sup> Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen - im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10**  
**Kreisfreie Stadt/Kreis: Ostholstein**

	Schüler/innen Veränderungen absolut		Klassen Veränderungen absolut		Klassenfrequenzen		Schüler/je Lehrer		Lehrer/je Klasse		UStd./je Schüler	
	2010/11	2009/10	2010/11	2009/10	2010/11	2009/10	2010/11	2009/10	2010/11	2009/10	2010/11	2009/10
Grund- schule	Kreis 7.071	7.212	-141	-2.0	323	331	-8	-2.4	21.9	21.8	1.21	1.16
	Land 103.170	106.719	-3.549	-3.3	4.796	4.964	-168	-3.4	21.5	21.5	1.25	1.22
Haup- tschule	Kreis 1.377	1.725	-348	-202	66	81	-15	-18.5	20.9	21.3	1.24	1.32
	Land 15.980	22.291	-6.311	-26.3	1.073	2.92	-27.2	-20.5	14.2	14.1	1.44	1.47
Förderzentrum SP Lernen	Kreis 275	302	-27	-8.9	23	27	-4	-14.8	12.0	11.2	1.76	1.58
	Land 3.543	4.112	-569	-13.8	311	371	-60	-16.2	11.4	6.9	1.88	1.61
FzZ SP geistige Entwicklung	Kreis 289	306	-17	-5.6	28	38	-10	-26.3	10.3	8.1	1.86	1.28
	Land 2.983	2.950	13	0.4	351	352	-1	-0.3	8.4	8.4	5.7	1.48
Sonstige Förderzentren	Kreis 50	61	-11	-18.0	10	3	7	233.3	5.0	20.3	4.4	1.14
	Land 953	969	-16	-1.7	125	112	13	11.6	7.6	8.7	4.3	1.77
Real- schule	Kreis 3.069	4.002	-933	-23.3	128	168	-40	-23.8	24.0	23.8	15.7	1.81
	Land 35.803	46.645	-10.442	-23.2	1.496	1.966	-470	-23.9	23.9	23.7	18.4	1.53
Regionalschule	Kreis 376	191	185	96.9	18	8	10	125.0	20.9	23.9	20.0	1.04
	Land 9.800	5.480	4.320	78.8	430	238	192	80.7	22.8	30.2	14.0	1.20
Gymna- sum darunter JgSt. 5-10	Kreis 5.431	5.569	-138	-2.5	227	X	X	X	23.9	X	16.0	1.51
	Land 85.898	85.322	76	0.1	3.488	X	X	X	24.6	X	16.3	1.52
Gymnasium Entf. u. Qualif. phase <sup>1)</sup>	Kreis 3.905	3.994	-89	-2.2	155	154	1	0.6	25.2	25.9	15.2	1.66
	Land 62.046	61.718	328	0.5	2.412	2.376	36	1.5	25.7	26.0	15.4	1.63
Gesamt- schulen <sup>2)</sup> darunter JgSt. 5-10	Kreis 1.526	1.575	-49	-3.1	72	X	X	X	21.2	X	18.5	1.14
	Land 23.852	24.104	-252	-1.0	1.076	X	X	X	22.2	X	19.0	1.17
Gemeinsch.- schulen darunter JgSt. 5-10	Kreis 2.984	809	-809	-100.0	-	X	X	X	-	X	-	-
	Land 46.742	20.492	-20.492	-100.0	-	X	X	X	-	X	-	-
Abend- gymnasium Allgemeinb. Schulen zus.	Kreis 2.793	610	-610	-100.0	-	25	-25	-100.0	-	24.4	-	13.8
	Land 42.326	16.320	-16.320	-100.0	-	663	-663	-100.0	-	24.6	-	14.7
Gemeinsch.- schulen darunter JgSt. 5-10	Kreis 2.984	1.186	1.808	152.4	126	49	77	157.1	23.8	24.2	13.6	17.1
	Land 46.742	15.091	31.651	209.7	1.977	654	1.323	202.3	23.6	23.1	13.4	14.6
Berufsb. Schulen	Kreis 201	-	201	X	9	X	X	X	22.3	X	15.0	X
	Land 4.416	-	4.416	X	196	X	X	X	22.5	X	12.5	X
Abend- gymnasium	Kreis 389	380	-	0	X	X	X	X	X	X	1.77	-
	Land 305.241	21.363	-431	-2.0	949	884	65	7.4	X	X	1.76	X
Berufsb. Schulen	Kreis 95.359	6.284	-27	-0.4	X	X	X	X	X	X	24.0	24.4
	Land 96.077	-7.18	-0.7	-0.7	X	X	X	X	X	X	25.7	25.7

1) Durch die Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe I wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige 'Einführungsphase' (E) und die zweijährige 'Qualifikationsphase' (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

2) Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen - im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10**  
**Kreisfreie Stadt/Kreis: Plön**

	SchülerInnen Veränderungen				Klassen- veränderungen % absolut	Klassen- veränderungen % absolut	Klassendre- quenzen	Schüler je Lehrer	Lehrer je Klasse	U-Std. je Klasse	U-Std. je Schüler	
	2010/11	2009/10	absolut	%								
Grund- schule	Kreis 4.829	5.071	-242	-4,8	227	235	-8	-3,4	21,3	18,2	1,18	28,0
	Land 103.170	106.719	-3.549	-3,3	4.796	4.964	-168	-3,4	21,5	17,2	1,25	29,3
Haupt- schule	Kreis 802	1.047	-245	-23,4	42	49	-7	-14,3	19,1	16,4	1,16	1,32
	Land 15.980	22.291	-6.311	-28,3	791	1.073	-292	-27,2	20,5	14,2	1,44	1,42
Förderzentrum SP Lernen	Kreis 224	256	-32	-12,5	21	22	-1	-4,5	10,7	11,6	5,4	1,42
	Land 3.543	4.112	-569	-13,8	311	371	-60	-16,2	11,4	11,1	6,1	1,40
FöZ SP geistige Entwicklung	Kreis 132	124	8	6,5	15	14	1	7,1	8,8	8,9	5,2	1,58
	Land 2.963	2.950	13	0,4	351	352	-1	-0,3	8,4	8,4	5,7	1,65
Sonstige Förderzentren	Kreis 118	116	2	1,7	16	16	0	0,0	7,4	7,3	5,1	1,42
	Land 953	989	-16	-1,7	125	112	13	11,6	7,6	8,7	4,3	1,40
Real- schule	Kreis 2.151	2.741	-590	-21,5	89	118	-29	-24,6	24,2	23,2	1,76	4,78
	Land 35.803	46.645	-10.842	-23,2	1.496	1.986	-470	-25,9	23,9	23,7	1,48	4,50
Regional- schule	Kreis 792	393	399	101,5	36	18	18	100,0	22,0	21,8	10,9	1,17
	Land 9.800	5.480	4.320	78,8	430	238	192	80,7	22,8	30,2	14,0	2,20
Gymna- sum- darunter JgSt: 5-10	Kreis 3.131	3.265	-134	-4,1	132	X	X	X	23,7	X	15,4	1,58
	Land 85.898	85.822	76	0,1	3.488	X	X	X	24,6	X	16,3	1,65
	Kreis 2.246	2.336	-90	-3,9	91	93	-2	-2,2	24,7	25,1	14,2	1,43
	Land 62.046	61.718	328	0,5	2.412	2.376	36	1,5	25,7	26,0	15,4	1,43
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>1)</sup>	Kreis 885	929	-44	-4,7	41	X	X	X	21,6	X	19,8	1,44
	Land 23.852	24.104	-252	-1,0	1.076	X	X	X	22,2	X	19,0	1,35
Gesamt- schulen <sup>2)</sup> darunter JgSt: 5-10	Kreis -	-	0	X	-	X	X	X	-	X	-	1,31
	Land -	-	20.492	-100,0	-	X	X	X	-	X	-	1,31
Gemeinsch.- schulen darunter JgSt: 5-10	Kreis 724	252	472	187,3	29	10	19	190,0	25,0	25,2	19,4	1,39
	Land 46.742	15.091	31.651	209,7	1.977	654	1.323	202,3	23,6	23,1	13,4	1,24
Abend- gymnasium Allgemeinb. Schulen zus.	Kreis 724	252	472	187,3	29	X	X	X	25,0	X	19,4	1,22
	Land 42.326	15.091	27.235	180,5	1.781	X	X	X	23,8	X	13,5	1,22
	Kreis 4.416	-	0	X	-	X	X	X	-	X	-	1,54
	Land 305.241	310.951	-5.710	-1,8	607	575	32	5,6	X	X	1,66	1,59
Berufsb. Schulen	Kreis 2.290	2.263	27	1,2	X	X	X	X	X	X	X	1,47
	Land 95.359	96.077	-718	-0,7	X	X	X	X	X	X	X	0,87

1) Durch die "Vereinbarung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige Einführungssphase (E) und die zweijährige Qualifikationsphase (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.  
 2) Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen - im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10**  
**Kreisfreie Stadt/Kreis: Rendsburg - Eckernförde**

	SchülerInnen 2010/11	SchülerInnen 2009/10 absolut	Veränderungen % 2010/11	Klassen 2010/11	Klassen 2009/10 absolut	Klassen- veränderungen %	Klassen- frequenzen 2010/11	Schüler je Lehrer 2010/11	Lehrer je Klasse 2010/11	U-Std. je Klasse 2009/10	U-Std. je Schüler 2010/11	U-Std. je Schüler 2009/10
Grund- schule	Kreis 10.480	10.888	-408 -3,3	499 74	532 108	-33 -34	6,2 21,0	21,0 20,5	17,6 12,5	17,2 11,7	1,19 1,25	28,8 1,41
	Land 103.170	106.719	-3.549 -3,3	4.796	4.964	-168 -34	-2,1	21,5 20,8	17,2 14,2	17,7 14,1	1,22 1,44	30,6 1,42
Haupt- schule	Kreis 1.516	2.194	-678 -31	30,9	74	-34 -282	-31,5 -27,2	20,5 20,8	12,5 14,2	11,7 14,1	1,64 1,47	37,0 34,2
	Land 15.980	22.291	-6.381 -6,3	1.073	1.073	-282	-27,2	20,5 20,8	14,2 14,1	14,1 14,1	1,44 1,44	34,4 34,4
Förderzentrum SP Lernen	Kreis 222	317	-95 -1,7	-30,0	20	-32 -60	-12 -16,2	11,1 11,4	9,1 6,1	9,2 6,9	1,08 1,88	39,8 38,6
	Land 3.543	4.112	-569 -1,4	-13,8	311	371	0 0	7,6 7,6	7,6 5,3	7,6 5,3	1,08 1,43	23,1 33,3
FöZ SP geistige Entwicklung	Kreis 320	320	0 0	0,0	42	42	0 -0,3	8,4 8,4	5,4 5,7	5,4 5,3	1,43 1,48	33,3 35,2
	Land 2.963	2.950	13 0	0,4	351	352	-1 -0,3	8,4 8,4	5,7 5,7	5,7 5,3	1,43 1,48	33,3 35,2
Sonstige Förderzentren	Kreis 77	86	-9 -1,7	-10,5 -1,7	13	13	0 0	0,0 0,0	5,9 7,6	6,6 8,7	5,1 4,3	1,16 1,77
	Land 953	969	-16 -1,7	-12,5 -1,7	112	112	13 13	11,6 11,6	7,6 7,6	7,6 7,3	1,16 1,16	28,5 30,0
Realschule	Kreis 3.548	4.689	-1.141 -10,442	-24,3 -23,2	148	199	-51 -47,0	-25,6 -23,9	24,0 23,9	18,3 18,4	17,5 17,4	1,34 1,30
	Land 35.803	46.645	-10.842 -10,442	-23,2 -23,2	1.496	1.966	-47,0 -47,0	-23,9 -23,9	23,6 23,7	18,3 18,4	17,5 17,4	1,22 1,22
Regionalschule	Kreis 2.016	1.191	825	69,3	87	53	34	64,2	23,2	22,5	15,6	13,9
	Land 9.800	5.480	4.320	78,8	430	238	192	80,7	22,8	30,2	14,0	16,4
Gymna- sum- darunter JgSt: 5-10	Kreis 7.061	6.892	169	2,5	279	X	X	X	24,6	X	15,8	16,3
	Land 85.898	85.822	76	0,1	3.488	X	X	X	24,6	X	16,3	16,6
Kreis 5.139	4.978	161	3,2	196	193	3	1,6	26,2	25,8	14,9	15,9	1,76
	Land 62.046	61.718	328	0,5	2.412	2.376	36	1,5	25,7	26,0	15,4	16,1
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>1)</sup>	Kreis 1.922	1.914	8	0,4	83	X	X	X	23,2	X	18,6	X
	Land 23.852	24.104	-252	-1,0	1.076	X	X	X	22,2	X	19,0	X
Gesamt- schulen <sup>2)</sup> darunter JgSt: 5-10	Kreis -	849	-849	-100,0	-	X	X	X	-	X	-	X
	Land -	20.492	-20.492	-100,0	-	X	X	X	-	X	-	X
Gemeinsch.- schulen <sup>2)</sup> darunter JgSt: 5-10	Kreis -	619	-619	-100,0	-	24	-24	-100,0	-	25,8	-	15,9
	Land -	16.320	-16.320	-100,0	-	663	-663	-100,0	-	24,6	-	14,7
Gemeinsch.- schulen Einf. u. Quali.phase <sup>1)</sup>	Kreis 3.142	1.445	1.697	117,4	132	65	67	103,1	23,8	22,2	13,7	1,88
	Land 46.742	15.091	31.654	209,7	1.977	654	1.323	202,3	23,6	23,1	13,4	14,6
Abend- gymnasium Allgemeinb. Schulen zus.	Kreis 2.907	1.445	1.462	101,2	123	X	X	X	23,6	X	15,3	X
	Land 42.326	15.091	27.235	180,5	1.781	X	X	X	23,8	X	13,5	X
Gemeinsch. schulen	Kreis 235	-	235	X	9	X	X	X	26,1	X	X	X
	Land 4.416	-	4.416	X	196	X	X	X	22,5	X	12,5	X
	Kreis 389	-	0	X	2,4	X	X	X	X	X	17,5	X
Berfsb. Schulen	Kreis 28.382	28.871	-489	-1,7	1.294	1.261	33	2,6	X	15,4	15,5	X
	Land 305.241	310.951	-5.710	-1,8	13.755	12.769	986	7,7	X	X	15,4	X
	Kreis 95.359	96.077	-718	-0,7	X	X	X	X	X	X	25,7	X

1) Durch die "Vereinbarung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der Gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige Einführungssphase (E) und die zweijährige Qualifikationsphase (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

2) Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen - im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10**

**Kreisfreie Stadt/Kreis: Schleswig - Flensburg**

	Schüler/innen Veränderungen absolut	Klassen Veränderungen % 2009/10 2010/11	Klassen Veränderungen % 2009/10 2010/11	Klassenfe- quenzen 2009/10	Schüler/innen 2009/10	Lehrer/je Klasse 2009/10	U-Std./je Klasse 2009/10	U-Std./je Schüler 2009/10	U-Std./je Klasse 2010/11	U-Std./je Schüler 2010/11
Grund- schule	Kreis 7.383 Land 103.170	7.754 -3.549 -391 -3.3	-5.0 -3.3	342 2.796 364 4.964 -168	-22 -34 -26 -31.0	-6.0 -3.4	21.5 21.5 20.6	15.9 15.4 15.0	1.35 1.25 1.22	33.5 30.6 30.0
Haupt- schule	Kreis 1.160 Land 15.980	1.734 -574 -6311 -28.3	-33.1 -33.1 -28.3	53 84 1.073	-282 -6 -27.2	-21.4 -60 -16.2	12.5 11.4 11.1	4.1 5.1 6.1	1.30 1.44 1.47	31.9 34.2 34.4
Förderzentrum SP Lernen	Kreis 274 Land 3.543	341 4.112	-67 -569 -13.8	22 311 371	28 -60	-21.4 -16.2	12.2 11.4	4.1 5.1	3.06 3.06	2.38 2.38
FzZ SP geistige Entwicklung	Kreis 170 Land 2.963	168 2.950	2 13 0.4	21 351 352	20 -1	-0.3	8.1 8.4	5.3 5.7	1.53 1.48	1.50 1.58
Sonstige Förderzentren	Kreis 159 Land 953	146 969	8.9 -16 -1.7	20 112 125	18 13 11.6	11.1 7.6 7.6	8.1 4.3 4.1	2.4 4.1 4.1	3.26 1.77 1.77	3.87 2.10 2.10
Realschule	Kreis 3.520 Land 35.803	3.335 46.645 -10.442	-815 -24.4 -23.2	101 1.496 1.966	136 -470	-35 -23.9	25.0 23.9	18.0 18.4	1.38 1.30	15.2 17.4
Regionalschule	Kreis 722 Land 9.800	482 5.480	240 4.320	49.8 78.8	31 192	21 192	47.6 80.7	23.3 22.8	15.2 30.2	17.9 14.0
Gymna- sum darunter JgSt. 5-10	Kreis 4.047 Land 85.898	4.077 85.822	-30 0.1	-0.7 0.1	167 3.488	X X	X X	X X	16.0 16.3	16.7 16.6
Gymnasium Einf. u. Quali. phase <sup>1)</sup>	Kreis 2.885 Land 62.046	2.927 61.718	-42 328	-1.4 0.5	116 2.412	115 2.376	1 1.5	24.9 25.7	15.2 26.0	16.0 15.4
Gesamt- schulen <sup>2)</sup> darunter JgSt. 5-10	Kreis 1.162 Land 23.852	1.150 24.104	12 -252	1.0 -1.0	51 0.076	X X	X X	X X	16.0 22.2	16.7 19.0
Gemeinsch.- schulen darunter JgSt. 5-10	Kreis 3.187 Land 46.742	2.118 15.091	1.069 31.651	-2.20 -20.492	50.5 209.7	140 1.977	94 654	46 1.323	22.8 202.3	22.5 23.1
Abend- Gymnasium Allgemeinb. Schulen zus.	Kreis 3.187 Land 42.326	2.118 15.091	1.069 27.235	50.5 180.5	140 1.781	X X	X X	X X	22.8 23.8	12.0 13.5
Berufsb. Schulen	Kreis 3.889 Land 95.359	3.866 96.077	23 -1.8	0.6 -0.7	902 13.755	880 12.769	22 986	2.5 7.7	X X	13.9 15.4

1) Durch die Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige 'Einführungssphase' (E) und die zweijährige 'Qualifikationsphase' (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

2) Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen - im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10**  
**Kreisfreie Stadt/Kreis: Steinburg**

	SchülerInnen 2010/11	SchülerInnen 2009/10	Veränderungen absolut	Klassen- veränderungen % 2010/11 2009/10 absolut	Klassen- veränderungen % 2010/11 2009/10 absolut	Klassentre- quenzen 2010/11 2009/10	Schüler je Lehrer 2010/11 2009/10	Lehrer je Klasse 2010/11 2009/10	U-Std. je Klasse 2010/11 2009/10	U-Std. je Schüler 2010/11 2009/10		
Grund- schule	Kreis 5.113	Kreis 5.418	-305	-5,6	240	252	-12	-4,8	21,3	16,6	1,22	30,5
	Land 103.170	Land 106.719	-3.549	-3,3	4.796	4.964	-168	-3,4	21,5	17,7	1,25	30,6
Haupt- schule	Kreis 879	Kreis 1.309	-430	-32,8	45	68	-23	-33,8	19,3	13,3	1,47	31,8
	Land 15.980	Land 22.291	-6.311	-28,3	781	1.073	-292	-27,2	20,5	14,2	1,41	34,2
Förderzentrum SP Lernen	Kreis 151	Kreis 214	-63	-29,4	15	20	-5	-25,0	10,1	5,0	2,01	41,6
	Land 3.543	Land 4.112	-569	-13,8	311	371	-60	-16,2	11,4	6,1	6,9	35,9
FöZ SP geistige Entwicklung	Kreis 151	Kreis 153	-2	-1,3	13	19	-1	-5,3	8,4	5,6	1,49	35,9
	Land 2.963	Land 2.950	-13	0,4	351	352	-1	-0,3	8,4	5,7	1,48	36,3
Sonstige Förderzentren	Kreis -	Kreis 0	X	-	125	112	13	0,3	X	X	X	4,51
	Land 953	Land 969	-16	-1,7	-	-	-	-	7,6	8,7	4,1	4,50
Rea- lschule	Kreis 2.143	Kreis 2.762	-619	-22,4	89	115	-26	-22,6	24,1	20,9	1,15	28,7
	Land 35.803	Land 46.645	-10.842	-23,2	1.496	1.966	-470	-23,9	23,9	18,4	1,30	30,0
Regiona- lschule	Kreis 415	Kreis 185	230	124,3	1,7	8	9	112,5	24,4	23,1	1,51	35,7
	Land 9.800	Land 5.480	2.116	78,8	430	238	192	80,7	22,8	30,2	14,0	40,6
Gymna- sum darunter JgSt: 5-10	Kreis 3.766	Kreis 3.727	39	1,0	148	X	X	X	X	17,5	1,51	33,3
	Land 85.898	Land 85.822	76	0,1	3.488	X	X	X	X	16,3	1,52	33,8
Kreis 2.708	Kreis 2.699	Kreis 9	0,3	103	101	2	2,0	26,3	26,7	17,0	1,55	31,0
	Land 62.046	Land 61.718	328	0,5	2.412	2.376	36	1,5	25,7	26,0	15,4	33,6
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>1)</sup>	Kreis 1.068	Kreis 1.028	30	2,9	45	X	X	X	23,5	X	1,23	35,7
	Land 23.852	Land 24.104	-252	-1,0	1.076	X	X	X	22,2	X	1,17	34,2
Gesamt- schulen <sup>2)</sup> darunter JgSt: 5-10	Kreis -	Kreis 0	X	-	X	X	X	-	X	-	X	-
	Land -	Land -20.492	-100,0	-	X	X	X	-	X	-	X	-
Gemeinsch- schaftsschulen darunter JgSt: 5-10	Kreis -	Kreis 0	X	-	0	X	-	X	-	X	-	X
	Land -	Land -16.320	-100,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gemeinsch- schaftsschulen darunter JgSt: 5-10	Kreis 1.887	Kreis 1.286	601	46,7	83	55	28	50,9	22,7	23,4	12,8	1,78
	Land 46.742	Land 15.091	31.651	209,7	1.977	654	1.323	202,3	23,6	23,1	13,4	14,6
Gemeinsch- schaftsschulen darunter JgSt: 5-10	Kreis 1.887	Kreis 1.286	601	46,7	83	53	28	50,9	22,7	23,4	12,8	1,78
	Land 42.326	Land 15.091	27.235	180,5	1.781	X	X	X	22,7	X	13,5	X
Gemeinsch- schaftsschulen darunter JgSt: 5-10	Kreis -	Kreis 0	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Land -	Land -4.416	-4.416	-	X	X	-	X	X	X	-	-
Abend- gymnasium Allgemeinb. Schulen zus.	Kreis 389	Kreis 380	9	2,4	X	X	X	X	X	X	X	1,11
	Land 305.241	Land 310.951	-5.710	-1,8	655	638	17	2,7	X	X	15,7	1,47
Berufs- Schulen	Kreis 3.730	Kreis 3.759	-29	-0,8	X	X	X	X	X	X	25,4	1,42
	Land 95.359	Land 96.077	-718	-0,7	X	X	X	X	X	X	25,7	1,47

1) Durch die "Vereinbarung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der Gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige Einführungssphase (E) und die zweijährige Qualifikationsphase (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.  
 2) Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen - im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10**  
**Kreisfreie Stadt/Kreis: Herzogtum Lauenburg**

	2010/11	SchülerInnen absolut	SchülerInnen veränderungen % 2009/10	Klassen veränderungen absolut	Klassen veränderungen % 2009/10	Klasseneffek- tivitäten		Schüler je Lehrer	Lehrer je Klasse	U-Std. je Klasse	U-Std. je Schüler
						2010/11	2009/10				
Grund- schule	Kreis Land	7.490 103.170	7.656 106.719	-166 -3,3	342 4.796	360 4.964	-18 -3,4	21,9 21,5	21,3 17,2	18,1 17,7	1,18 1,22
Haup- tschule	Kreis Land	1.220 15.980	1.642 22.291	-422 -6.311	25,7 -28,3	61 781	-24 -282	20,0 20,5	19,3 14,2	14,5 14,1	1,42 1,44
Förderzentrum SP Lernen	Kreis Land	233 3.543	267 4.112	-34 -569	-12,7 -13,8	20 311	-3 -60	-13,0 -16,2	11,7 11,4	11,6 11,1	1,47 1,44
FzZ SP geistige Entwicklung	Kreis Land	235 2.963	231 2.950	4	1,7	25 0,4	0 -0,3	0,0 8,4	9,2 8,4	5,4 5,7	1,75 1,48
Sonstige Förderzentren	Kreis Land	92 953	106 969	-14 -16	-13,2 -1,7	10 112	0 13	0,0 11,6	9,2 7,6	10,6 8,7	1,48 1,41
Real- schule	Kreis Land	2.650 35.803	3.343 46.645	-683 -10.842	-20,7 -23,2	109 1.496	141 -470	-32 -23,9	24,3 23,9	23,7 18,4	1,72 1,30
Regional- schule	Kreis Land	146 9.800	36 5.480	110 4.320	305,6 78,8	7 238	2 192	250,0 80,7	20,9 30,2	18,0 14,0	11,6 16,4
Gymna- sum darunter JgSt. 5-10	Kreis Land	5.322 65.898	5.271 85.822	51 76	1,0 0,1	215 3.488	X X	X X	X X	17,1 16,3	17,1 16,6
Gymnasium Einfl. u Quali.phase <sup>1)</sup>	Kreis Land	3.931 62.046	3.908 61.718	23 328	0,6 0,5	153 2.412	149 2.376	4 36	2,7 1,5	25,7 25,7	15,7 15,4
Gesamt- schulen <sup>2)</sup> darunter JgSt. 5-10	Kreis Land	1.391 23.832	1.363 24.104	28 -232	2,1 -1,0	62 1.076	X X	X X	22,4 22,2	X X	1,51 1,52
Gemeinsch.- schulen darunter JgSt. 5-10	Kreis Land	2.986 46.742	1.258 15.091	-805 -20.492	-100,0 -100,0	- -	X X	X X	- -	10,1 14,0	2,07 14,3
Abend- Gymnasium	Kreis Land	2.773 42.326	1.258 15.091	-606 -16.200	-100,0 -100,0	- -	24 663	-24 -100,0	- -	15,7 14,6	1,56 1,45
Allgemeinb. Schulen zus.	Kreis Land	20.374 305.241	20.615 310.951	-241 -5.710	-1,2 -1,8	918 13.755	875 12.769	43 986	4,9 7,7	X X	1,47 1,47
Berufsb. Schulen	Kreis Land	4.007 95.359	4.002 96.077	5 -718	0,1 -0,7	X X	X X	X X	24,1 25,7	X X	0,94 0,87

1) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.  
2) Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen - im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10**  
**Kreisfreie Stadt/Kreis: Pinneberg**

	SchülerInnen 2010/11	SchülerInnen 2009/10	Veränderungen absolut	Klassen- veränderungen % 2009/10	Klassen- veränderungen % 2010/11	Klassenzu- züge 2010/11	Klassenzu- züge 2009/10	Schüler je Lehrer 2010/11	Schüler je Lehrer 2009/10	Lehrer je Klasse 2010/11	Lehrer je Klasse 2009/10	U-Std. je Klasse 2010/11	U-Std. je Klasse 2009/10	U-Std. je Schüler 2010/11	U-Std. je Schüler 2009/10					
Grund- schule	Kreis 11.332	Land 103.170	11.499 -167 -3.549	-1.5 -25.5 -28.3	520 71 99	522 -28 -28.3	-2 -3.4 -27.2	21.8 19.9 20.8	22.0 19.2 14.2	17.6 11.9 14.1	1.24 1.43 1.47	30.3 30.0 34.2	1.39 1.32 1.67	1.38 1.40 1.65						
Haupt- schule	Kreis 1.414	Land 15.980	1.898 -484 -6.311	-1.5 -25.5 -22.291	4.796 4.984 6.291	4.984 -168 -292	-2 -3.4 -27.2	21.5 20.5 20.8	21.5 19.2 14.2	17.7 11.9 14.1	1.25 1.43 1.47	30.6 30.0 34.4	1.32 1.40 1.67	1.32 1.40 1.65						
Förderzentrum SP Lernen	Kreis 427	Land 3.543	4.112 -569 -13.8	-4.0 -18 -31.1	45 35 371	45 35 -60	-0.0 -16.0 -11.4	12.2 11.4 11.1	12.7 6.1 6.1	7.7 6.9 6.9	1.59 1.88 1.61	28.5 38.6 38.6	3.00 33.8 33.8	2.34 3.39 3.39	2.36 3.05 3.05					
FöZ SP geistige Entwicklung	Kreis 218	Land 2.963	218 2.850	0 13	0.0 0.4	27 351	23 -0.3	17.4 8.4	8.1 5.7	5.5 5.3	5.9 4.8	1.62 1.58	36.4 35.2	39.8 37.7	4.51 4.47	4.20 4.50				
Sonstige Förderzentren	Kreis -	Land 953	- 969	0 -16	X X	- 1.7	- 125	0 112	X 13	X 11.6	X 7.6	- 8.7	X 4.3	X 4.1	X 1.77	X 2.10	X 39.6	X 48.2	X 5.19	X 5.57
Realschule	Kreis 3.691	Land 35.803	4.884 46.645	-1.193 -10.842	151 23.2	204 1.496	-53 -470	24.4 23.9	23.9 18.4	18.0 17.4	19.2 17.4	1.35 1.30	31.1 30.0	30.1 30.0	1.27 1.26	31.3 31.3	1.25 1.32	1.26 1.32		
Regionalschule	Kreis 832	Land 9.800	403 5.480	4.29 4.320	106.5 78.8	38 430	18 238	20 192	111.1 80.7	21.9 22.8	22.4 30.2	15.6 14.0	18.6 16.4	1.40 1.63	34.4 40.6	33.0 37.9	1.57 1.65	1.48 1.65		
Gymnasi- darunter JgSt: 5-10	Kreis 10.601	Land 85.898	10.620 85.822	-19 76	-0.2 0.1	420 3.488	X X	X X	X X	X X	X X	16.5 16.3	16.9 16.6	1.51 1.52	X X	33.3 33.8	X X	1.36 1.37	1.28 1.31	
Gymnasium	Kreis 7.558	Land 62.046	7.549 61.718	9 328	0.1 0.5	289 2.412	284 2.376	5 1.5	1.8 25.7	26.2 26.0	26.6 15.4	15.6 16.1	16.2 16.1	1.67 1.67	1.64 1.61	33.4 33.6	316 316	1.28 1.31	1.19 1.22	
Gesamt- schulen 2) darunter JgSt: 5-10	Kreis 3.043	Land 23.852	3.071 24.104	-28 -252	-0.9 -1.0	131 1.076	X X	X X	X X	23.2 22.2	X X	19.0 19.0	X X	1.22 1.17	X X	36.2 34.2	X X	1.56 1.54	X X	
Gemeinsch.- schulen 2) darunter JgSt: 5-10	Kreis 5.678	Land 46.742	744 15.091	-3.740 -20.492	-100.0 -100.0	- -	X X	X X	X X	- -	X X	- -	X X	- -	X X	- -	X X	- -	1.60 1.54	
Gemeinsch.- schulen zus.	Kreis 4.933	Land 42.326	744 15.091	-3.085 -16.320	-100.0 -100.0	- -	125 663	-125 -663	-100.0 -100.0	- -	24.7 24.6	- -	15.1 14.7	- -	1.63 1.67	- -	36.8 36.8	- -	1.49 1.49	
Abend- gymnasium	Kreis 34.193	Land 305.241	34.451 310.951	-258 -5.710	-0.7 -0.7	1.499 13.755	1.343 9.77	156 11.6	11.6 X	21.9 22.5	12.7 12.5	14.4 14.6	14.4 14.6	1.67 1.76	1.73 1.81	38.1 42.3	35.2 39.8	1.59 1.68	1.56 1.59	
Berufsb. Schulen	Kreis 7.089	Land 95.359	7.143 96.077	-54 -718	-0.8 -0.7	X X	X X	X X	X X	X X	X X	15.9 15.4	16.4 15.8	X X	X X	X X	X X	1.46 1.51	1.42 1.47	

1) Durch die "Verleihung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der Gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige Einführungssphase (E) und die zweijährige Qualifikationsphase (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

2) Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen - im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10**  
**Kreisfreie Stadt/Kreis: Segeberg**

	Schülerinnen 2010/11	Schülerinnen 2009/10	Veränderungen absolut	Klassen- veränderungen % 2010/11	Klassen- veränderungen % 2009/10	Klassenziffern- quenzen 2010/11	Schüler je Lehrer 2010/11	Lehrer je Klasse 2010/11	U-Std. je Klasse 2009/10	U-Std. je Schüler 2010/11	U-Std. je Schüler 2009/10
Grund- schule	Kreis 10.119	10.416	-297	-2.9	466	477	-11	-2.3	21.7	18.4	1.19
Haupt- schule	Land 103.170	106.719	-3.549	-3.3	4.796	4.964	-168	-3.4	21.5	17.7	1.25
Kreis 1.601	2.200	-599	-272	79	105	-26	-24.8	20.3	14.9	1.44	1.47
Land 15.980	22.291	-6.311	-28.3	781	1.073	-292	-27.2	20.5	14.2	1.41	1.44
Förderzentrum SP Lernen	Kreis 245	258	-13	-5.0	24	28	-4	-14.3	10.2	6.1	1.67
Land 3.543	4.112	-569	-13.8	311	371	-60	-16.2	11.4	6.1	1.88	1.61
FöZ SP geistige Entwicklung	Kreis 235	238	-3	-1.3	27	27	0	0.0	8.8	4.9	1.78
Land 2.963	2.850	13	0.4	351	352	-1	-0.3	8.4	5.7	1.48	1.58
Sonstige Förderzentren	Kreis 109	103	6	5.8	15	13	2	15.4	7.3	9.3	0.78
Land 953	969	-16	-1.7	125	112	13	11.6	7.6	8.7	4.1	1.77
Realschule	Kreis 3.745	4.682	-937	-20.0	153	193	-40	-20.7	24.5	18.8	17.7
Land 35.803	46.645	-10.842	-23.2	1.496	1.966	-470	-23.9	23.9	18.4	17.4	1.30
Regionalschule	Kreis 367	120	247	205.8	15	5	10	200.0	24.5	24.0	9.7
Land 9.800	5.480	4.320	78.8	430	238	192	80.7	22.8	30.2	14.0	16.4
Gymna- sum darunter JgSt: 5-10	Kreis 8.308	8.365	-57	-0.7	332	X	X	X	16.6	16.9	1.51
Land 85.898	85.822	76	0.1	3.488	X	X	X	X	16.3	16.6	1.52
Kreis 6.100	6.128	-28	-0.5	231	232	-1	-0.4	26.4	26.4	15.7	1.68
Land 62.046	61.718	328	0.5	2.412	2.376	36	1.5	25.7	26.0	15.4	1.61
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>1)</sup>	Kreis 2.208	2.237	-29	-1.3	101	X	X	X	21.9	X	1.10
Land 23.852	24.104	-252	-1.0	1.076	X	X	X	22.2	X	19.0	X
Gesamt- schulen <sup>2)</sup> darunter JgSt: 5-10	Kreis -	1.356	-1.356	-100.0	-	X	X	X	-	13.6	-
Land -	20.492	-20.992	-100.0	-	X	X	X	-	14.3	-	X
Kreis -	1.140	-1.140	-100.0	-	47	-47	-100.0	-	24.3	-	14.2
Land -	16.320	-16.320	-100.0	-	663	-663	-100.0	-	25	-	14.7
Gemeinsch- schaftsschulen darunter JgSt: 5-10	Kreis 4.357	1.683	2.674	158.9	183	71	112	157.7	23.8	23.7	13.8
Land 46.742	15.091	31.651	209.7	1.977	654	1.323	202.3	23.6	23.1	13.4	14.6
Kreis 4.123	1.683	2.440	145.0	171	X	X	X	24.1	X	13.9	X
Land 42.326	15.091	27.235	180.5	1.781	X	X	X	23.8	X	13.5	X
Gemeinsch- schaftsschulen Einf. u. Quali.phase <sup>1)</sup>	Kreis 234	-	234	X	12	X	X	X	19.5	X	12.4
Land 4.416	-	4.416	X	196	X	X	X	X	22.5	X	12.5
Kreis -	-	0	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Abend- gymnasium	Kreis 389	380	9	2.4	X	X	X	X	X	X	X
Allgemeinb. Schulen zus.	Kreis 29.086	29.421	-335	-1.1	1.294	1.198	96	8.0	X	X	16.0
Berufsb. Schulen	Kreis 5.572	5.637	-65	-1.2	X	X	X	X	X	X	15.4
Land 95.359	96.077	-718	-0.7	X	X	X	X	X	X	X	15.8

<sup>1)</sup> Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der Gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab

Schuljahr 2008/09 wird die einjährige Einführungssphase (E) und die zweijährige Qualifikationsphase (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

<sup>2)</sup> Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Darstellung der Unterrichtssituation - öffentliche Schulen - im Schuljahr 2010/11 im Vergleich zum Schuljahr 2009/10**  
**Kreisfreie Stadt/Kreis: Stormarn**

	Schülerinnen und Schüler		Klassen- veränderungen		Klassen- veränderungen		Schüler je Lehrer		Lehrer je Klasse		U-Std. je Klasse	
	2010/11	2009/10 absolut	2010/11	2009/10 absolut	2010/11	2009/10 absolut	2010/11	2009/10	2010/11	2009/10	2010/11	2009/10
Grund- schule	Kreis 9.106	9.445	-339	-3.6	413	428	-15	-3.5	22.0	22.1	1.22	1.24
Haupt- schule	Land 103.170	106.719	-3.549	-3.3	4.796	4.964	-168	-3.4	21.5	17.7	1.25	1.22
Förderzentrum SP Lernen	Kreis 490	766	-276	-360	27	43	-16	-37.2	18.1	17.8	1.34	1.47
FöZ SP geistige Entwicklung	Land 15.980	22.291	-6.311	-28.3	1.073	2.22	-27.2	-20.5	14.2	14.1	1.44	1.47
Sonstige Förderzentren	Kreis 283	315	-32	-10.2	27	28	-1	-3.6	10.5	11.3	8.2	8.3
Realschule	Land 3.543	4.112	-569	-13.8	311	371	-60	-16.2	11.4	11.1	6.1	6.9
Regionalschule	Kreis 953	-	0	0.0	17	17	0	0.0	7.5	7.5	5.2	4.9
Gymna- sum darunter JgSt. 5-10	Land 35.803	46.645	-10.842	-23.2	351	352	-1	-0.3	8.4	8.4	5.7	5.3
Gesamt- schulen darunter JgSt. 5-10	Kreis 9.800	5.480	0	X	-	-	0	X	X	X	X	X
Gymnasium	Kreis 8.274	8.165	109	1.3	341	X	X	X	X	X	X	X
Altmühl- Gymnasium	Land 85.898	85.822	76	0.1	3.488	X	X	X	X	X	X	X
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>1)</sup>	Kreis 6.030	5.942	88	1.5	237	229	8	3.5	25.4	25.9	15.5	17.4
Gymnasium Einf. u. Quali.phase <sup>1)</sup>	Land 62.046	61.718	328	0.5	2.412	2.376	36	1.5	25.7	26.0	15.4	16.1
Gemeinsch- schaftsschulen darunter JgSt. 5-10	Kreis 2.244	2.223	21	0.9	104	X	X	X	21.6	X	20.3	X
Gemeinsch- schaftsschulen darunter JgSt. 5-10	Land 23.852	24.104	-252	-1.0	1.076	X	X	X	22.2	X	19.0	X
Gesamt- schulen <sup>2)</sup>	Kreis -	4.552	-4.552	-100.0	-	X	X	X	-	X	-	X
Gesamt- schulen <sup>2)</sup>	Land -	20.492	-20.492	-100.0	-	X	X	X	-	X	-	X
Abend- gymnasium	Kreis 5.726	1.277	4.449	348.4	240	X	X	X	149	-149	-100.0	-
Abend- gymnasium	Land 42.326	15.091	27.235	180.5	1.781	X	X	X	-663	-663	-100.0	-
Gemeinsch- schaftsschulen darunter JgSt. 5-10	Kreis 6.720	1.277	476	426.2	285	56	229	408.9	23.6	22.8	14.9	14.0
Gemeinsch- schaftsschulen darunter JgSt. 5-10	Land 46.742	15.091	31.654	209.7	1.977	654	1.323	202.3	23.6	23.1	13.4	14.6
Altmühl- Gymnasium	Kreis 994	-	994	X	45	X	X	X	22.1	X	14.0	1.57
Altmühl- Gymnasium	Land 4.416	-	4.416	X	196	X	X	X	22.5	X	12.5	1.58
Berufsb. Schulen	Kreis 3.643	3.665	-22	-0.6	X	X	X	X	13.3	X	1.58	1.58
Berufsb. Schulen	Land 95.359	96.077	-718	-0.7	X	X	X	X	7.7	X	16.4	16.4

<sup>1)</sup> Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der Sekundarstufe II und in der Gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige Einführungssphase (E) und die zweijährige Qualifikationsphase (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

<sup>2)</sup> Umwandlung der Gesamtschulen zu Gemeinschaftsschulen zum Schuljahr 2010/11

**Tabelle 6.1**

**Von Förderzentren erteilte Lehrerstunden für präventive und integrative Maßnahmen sowie Zahl der Schülerinnen und Schüler nach Kreisen im Schuljahr 2010/2011**

Kreisfreie Städte Kreise	vorschulisch erteilte Lehrer-WSt.	erteilte Lehrer-WSt. in der Eingangsphase	Präventive Maßnahmen 1)				Integrative Maßnahmen 2)			
			erteilte Lehrer-WSt. ab JGSt. 3	Schüler/innen ab JGSt. 3	darunter weiblich	erteilte Lehrer-WSt. in der Schule	erteilte Lehrer-WSt.	darunter weiblich	Schüler/innen insgesamt	darunter weiblich
Flensburg	73	226	243	218	73	469	542	1064	418	246
Kiel	172	570	135	336	129	705	877	2158	891	1270
Lübeck	86	402	156	310	77	557	643	553	167	574
Neumünster	139	153	56	62	9	209	348	668	261	1155
Dithmarschen	108	162	62	107	26	223	331	444	141	557
Lauenburg	154	332	138	222	52	470	624	627	211	198
Nordfriesland	137	219	87	244	73	306	443	1364	513	889
Ostholstein	125	484	89	216	99	572	697	808	356	600
Pinneberg	77	563	158	194	61	721	798	462	185	423
Plön	52	119	48	58	23	168	220	232	83	226
Rendsburg-Eckernförde	157	431	266	409	77	698	855	1099	317	986
Schleswig-Flügk.	83	387	325	840	279	712	795	1225	432	1549
Segeberg	163	449	92	145	23	540	703	872	361	609
Steinburg	25	262	49	42	17	311	336	45	787	452
Stormarn	37	400	85	133	32	485	522	75	856	507
Land	493	40	165	203	61	205	698	567	183	1040
<b>Schleswig-Holstein gesamt</b>	<b>2.079</b>	<b>5.196</b>	<b>2.151</b>	<b>3.739</b>	<b>1.111</b>	<b>7.348</b>	<b>9.427</b>	<b>12.501</b>	<b>4.639</b>	<b>14.404</b>
Vorjahr 09/10						6.762	586	13.387	7.929	2.792
Veränderung abs. in %						8.67%		1017	750	469
								7.60%	9.46%	16.80%

<sup>1)</sup>Die Statistik für die Förderzentren wurde zum Schuljahr 2008/09 umgestellt. Präventiv geförderte Schülerinnen und Schüler in der Eingangsphase werden nicht mehr erhoben. Es werden lediglich die Lehrer-WSt. erhoben.

<sup>2)</sup>Enthalten sind integrative Maßnahmen entsprechend der gesetzl. Definition (nicht enthalten sind Maßnahmen in berufsb. Schulen).

<sup>3)</sup>Die Vorjahreszahlen enthalten ausschließlich die Zahlen der integrativen Maßnahmen. Auf die Summen wurde daher verzichtet.

Tabelle 6.2

**Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf in Förderzentren und in integrativen Maßnahmen in Schleswig-Holstein**  
**- öffentliche Schulen -**

Schuljahr	95/96	96/97	97/98	98/99	99/00	00/01	2001/02	2002/03	2003/04	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11
<b>Schüler/innen</b>																
mit späd. Förderbedarf	14.675	14.864	15.256	15.638	15.891	16.507	16.783	16.832	16.829	16.735	16.739	17.011	16.468	16.004	15.960	16.138
davon in Förderzentren	11.395	11.522	11.696	11.578	11.660	11.922	11.953	11.800	11.619	11.343	10.998	10.470	9.641	8.757	8.031	7.459
in Integrationsmaßn.	3.280	3.342	3.560	4.060	4.231	4.585	4.830	5.032	5.210	5.392	5.741	6.541	6.827	7.247	7.929	8.679
<b>alle Schüler/innen der Jg. St. 1-10</b>	266.188	274.226	282.029	287.741	292.314	297.779	301.507	304.703	307.413	307.359	305.782	302.072	295.986	288.964	282.295	276.584
<b>davon Anteil der Schüler/innen mit späd. Förderbedarf in %</b>	5,51	5,42	5,41	5,43	5,44	5,54	5,57	5,52	5,47	5,44	5,47	5,63	5,56	5,54	5,65	5,83
<b>in Förderzentren</b>	4,28	4,20	4,15	4,02	3,99	4,00	3,96	3,87	3,78	3,69	3,60	3,47	3,26	3,03	2,84	2,70
<b>in Integrationsm.</b>	1,23	1,22	1,26	1,41	1,45	1,54	1,60	1,65	1,69	1,75	1,88	2,17	2,31	2,51	2,81	3,14
<b>Schül. in I-Maßnahmen in % der Schül. mit Förderbed.</b>	22,4	22,5	23,3	26,0	26,6	27,8	28,8	29,9	31,0	32,2	34,3	38,5	41,5	45,3	49,7	53,8

Entwicklung der Anteile der Schüler/-innen in Integrationsmaßnahmen an allen Schülern/-innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf (Kl.st. 1-10)

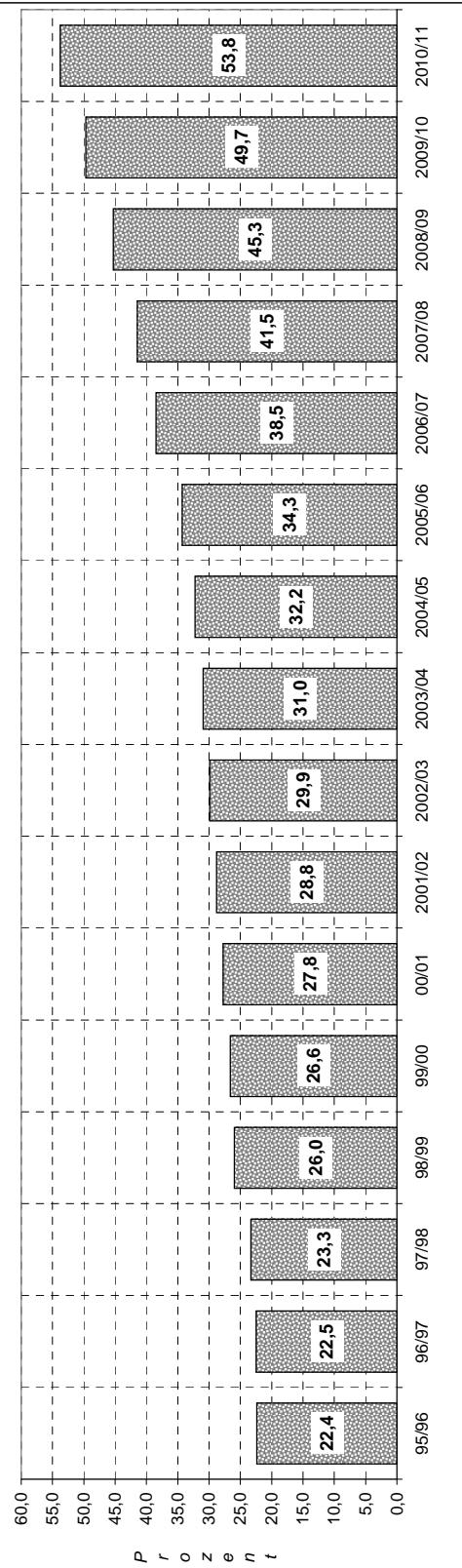


Tabelle 7

**Schülerinnen und Schüler, Ausländer und Aussiedler  
nach Schularten und Kreisen im Schuljahr 2010/2011  
- öffentliche Schulen -**

Kreisfreie Stadt/ Kreis		Grund- schule	Haupt- schule	Förder- zentren	Real- schule	Regional- schule	Gymna- sium	Gemein- schafts- schule	Abend- gymna- sium	Allg.bild. Schulen insg.	Berufsb. Schulen insg.
Flensburg	Schüler/-innen	2.239	218	338	552	392	3.344	2.561	145	<b>9.789</b>	<b>6.952</b>
	Ausländer	98	13	13	52	13	103	121	5	<b>418</b>	<b>133</b>
	Aussiedler	24	7	0	0	2	9	0	0	<b>42</b>	a)
Kiel	Schüler/-innen	6.859	1.241	522	2.138	386	7.990	3.027	131	<b>22.294</b>	<b>12.414</b>
	Ausländer	461	250	50	230	62	348	184	6	<b>1.591</b>	<b>530</b>
	Aussiedler	13	7	0	20	1	25	13	0	<b>79</b>	a)
Lübeck	Schüler/-innen	6.852	1.474	591	1.861	417	5.712	3.530	113	<b>20.550</b>	<b>14.999</b>
	Ausländer	415	284	47	151	52	211	257	4	<b>1.421</b>	<b>556</b>
	Aussiedler	31	16	0	33	3	31	31	0	<b>145</b>	a)
Neu- münster	Schüler/-innen	2.840	406	278	833	758	3.615	2.452	-	<b>11.182</b>	<b>7.180</b>
	Ausländer	280	56	20	60	83	43	76	-	<b>618</b>	<b>202</b>
	Aussiedler	22	0	1	7	2	2	3	-	<b>37</b>	a)
Dith- marschen	Schüler/-innen	5.202	1.037	427	2.179	1.119	4.449	1.555	-	<b>15.968</b>	<b>4.401</b>
	Ausländer	111	39	8	33	30	49	16	-	<b>286</b>	<b>72</b>
	Aussiedler	38	14	2	15	8	27	9	-	<b>113</b>	a)
Hzgt. Lauenburg	Schüler/-innen	7.490	1.220	560	2.650	146	5.322	2.986	-	<b>20.374</b>	<b>4.007</b>
	Ausländer	254	130	36	146	12	130	156	-	<b>864</b>	<b>158</b>
	Aussiedler	55	29	2	24	2	15	18	-	<b>145</b>	a)
Nord- friesland	Schüler/-innen	6.275	1.145	487	2.810	1.062	4.847	1.942	-	<b>18.568</b>	<b>6.769</b>
	Ausländer	155	46	15	46	30	68	25	-	<b>385</b>	<b>84</b>
	Aussiedler	32	20	0	12	7	17	24	-	<b>112</b>	a)
Ost- holstein	Schüler/-innen	7.071	1.377	614	3.069	376	5.431	2.994	-	<b>20.932</b>	<b>6.267</b>
	Ausländer	104	54	15	53	14	45	35	-	<b>320</b>	<b>141</b>
	Aussiedler	66	27	3	14	2	8	7	-	<b>127</b>	a)
Pinneberg	Schüler/-innen	11.332	1.414	645	3.691	832	10.601	5.678	-	<b>34.193</b>	<b>7.089</b>
	Ausländer	624	291	87	337	139	323	406	-	<b>2.207</b>	<b>496</b>
	Aussiedler	36	9	2	30	10	35	30	-	<b>152</b>	a)
Plön	Schüler/-innen	4.829	802	474	2.151	792	3.131	724	-	<b>12.903</b>	<b>2.290</b>
	Ausländer	102	21	15	55	25	41	13	-	<b>272</b>	<b>46</b>
	Aussiedler	18	6	3	18	4	9	10	-	<b>68</b>	a)
Rendsburg- Eckernförde	Schüler/-innen	10.480	1.516	619	3.548	2.016	7.061	3.142	-	<b>28.382</b>	<b>6.157</b>
	Ausländer	233	88	24	56	58	86	65	-	<b>610</b>	<b>99</b>
	Aussiedler	51	15	1	42	21	21	17	-	<b>168</b>	a)
Schleswig- Flensburg	Schüler/-innen	7.363	1.160	603	2.520	722	4.047	3.187	-	<b>19.602</b>	<b>3.889</b>
	Ausländer	115	47	23	44	14	38	66	-	<b>347</b>	<b>80</b>
	Aussiedler	52	19	2	23	6	7	28	-	<b>137</b>	a)
Segeberg	Schüler/-innen	10.119	1.601	589	3.745	367	8.308	4.357	-	<b>29.086</b>	<b>5.572</b>
	Ausländer	367	105	42	167	21	181	110	-	<b>993</b>	<b>224</b>
	Aussiedler	36	46	3	62	17	30	12	-	<b>206</b>	a)
Steinburg	Schüler/-innen	5.113	879	302	2.143	415	3.766	1.887	-	<b>14.505</b>	<b>3.730</b>
	Ausländer	72	70	10	57	23	80	33	-	<b>345</b>	<b>96</b>
	Aussiedler	32	27	0	29	6	0	7	-	<b>101</b>	a)
Stormarn	Schüler/-innen	9.106	490	410	1.913	-	8.274	6.720	-	<b>26.913</b>	<b>3.643</b>
	Ausländer	286	54	38	114	-	136	256	-	<b>884</b>	<b>181</b>
	Aussiedler	150	24	14	47	-	24	69	-	<b>328</b>	a)
<b>insgesamt</b>	<b>Schüler/-innen</b>	<b>103.170</b>	<b>15.980</b>	<b>7.459</b>	<b>35.803</b>	<b>9.800</b>	<b>85.898</b>	<b>46.742</b>	<b>389</b>	<b>305.241</b>	<b>95.359</b>
	<b>Ausländer</b>	<b>3.677</b>	<b>1.548</b>	<b>443</b>	<b>1.601</b>	<b>576</b>	<b>1.882</b>	<b>1.819</b>	<b>15</b>	<b>11.561</b>	<b>3.098</b>
	<b>Aussiedler</b>	<b>656</b>	<b>266</b>	<b>33</b>	<b>376</b>	<b>91</b>	<b>260</b>	<b>278</b>	<b>0</b>	<b>1.960</b>	a)

<sup>a)</sup> Aussiedler-Merkmal ist nicht Gegenstand der Schulstatistik

Tabelle 8.1

**Relation Schülerinnen und Schüler je Klasse (Klassenfrequenz)  
an öffentlichen und privaten allgemein bildenden und berufsbildenden  
Schulen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland**  
**- Schuljahr 2009/10 -<sup>a)</sup>**

Schulart	Baden-Württembg.	Bayern	Berlin	Brandenburg	Hamburg	Hessen	Mecklenbg.-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen-Anhalt	Sachsen-Holstein	Thüringen	Bundesgebiet insg.	Rangplatz S.-H.	
Schulkinderarten	8,8	-	-	-	8,8	10,0	-	9,0	6,0	11,7	10,0	-	-	-	-	8,8	
Grundschule	21,2	22,2	23,4	21,5	21,2	22,6	20,2	19,1	20,4	23,2	21,0	21,1	19,6	17,8	21,4	19,4	21,5
Hauptrischule	19,4	20,5	17,7	-	15,2	22,4	17,7	-	18,0	21,6	19,6	21,8	-	-	21,1	-	20,0
Förderzentren SP Lernen	10,1	12,9	10,3	10,5	12,4	12,9	10,9	10,2	9,8	11,5	11,3	12,3	11,5	10,4	11,0	9,7	10,9
Sonstige Förderzentren	7,6	10,7	8,0	7,7	7,2	7,8	9,3	8,9	7,9	10,5	8,2	7,9	7,9	7,2	8,5	8,6	9,1
Schularten m. mehr. Bildungsg. <sup>b)</sup>	-	-	-	20,8	21,4	23,5	-	19,6	-	-	22,3	21,7	21,6	19,7	23,0	17,9	20,7
Realschule	26,9	27,3	26,4	-	-	25,0	25,0	19,9	25,3	27,7	26,0	27,3	-	-	24,1	-	26,6
Gymnasium (Jg.St. 5-10)	27,7	27,3	28,5	25,5	26,5	26,8	27,1	22,8	28,2	27,8	27,1	26,4	23,7	23,5	25,4	22,5	27,0
Integr.Gesamtsch. <sup>c)</sup> (Jg.St. 5-10)	23,9	25,3	26,3	23,7	22,3	23,9	24,6	19,9	27,7	28,0	26,3	27,3	-	23,9	23,2	20,3	26,1
Berufsbildende Schulen <sup>1)</sup> in Vollzeitform in Teilzeitform																	
	21,1	22,0	21,2	21,2	20,2	22,8	20,0	20,6	20,1	22,2	21,8	22,2	18,9	19,0	22,1	17,3	21,0
	20,4	21,8	20,6	17,5	19,9	20,8	18,3	20,3	19,3	20,0	19,0	20,0	18,6	19,5	18,9	16,6	19,8
																	5

1) ohne Schulen des Gesundheitswesens sowie ohne Berufliches Gymnasium und Berufsakademie (in KMK-Abgrenzung)

a) letztes verfügbares Ergebnis

b) In Schleswig-Holstein: Schulart Regionalschule

c) In den Integrierten Gesamtschulen sind die zum SJ 2007/08 neu errichteten Gemeinschaftsschulen enthalten.

**Tabelle 8.2**

**Von Lehrkräften erteilte Unterrichtsstunden je Schülerin und Schüler  
an öffentlichen und privaten allgemein bildenden und berufsbildenden  
Schulen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland**  
**- Schuljahr 2009/10 -<sup>a)</sup>**

Schulart	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Sachsen-Anhalt	Sachsen-Holstein	Thüringen	Bundesgebiet insg.	Rangplatz S.-H.
Schulkinderarten	4,90	-	-	-	3,78	2,39	-	1,68	2,20	2,06	3,86	-	-	-	3,48
Grundschule	1,29	1,33	1,47	1,37	1,49	1,48	1,41	1,46	1,39	1,30	1,41	1,53	1,58	1,40	1,53
Hauptschule	2,04	1,84	2,59	-	1,86	1,69	1,94	-	2,01	1,85	2,00	1,55	-	1,65	-
Förderzentren SP Lernen	3,15	2,70	3,71	3,06	2,88	3,51	3,63	3,02	3,14	3,08	2,42	3,26	3,19	3,06	-
Sonstige Förderzentren	6,63	3,15	3,95	5,95	5,26	4,37	4,69	3,76	4,34	4,31	5,21	4,74	3,97	4,78	-
Schularten m. mehr. Bildungsg. <sup>b)</sup>	-	-	-	2,11	1,72	1,66	-	1,94	-	-	1,65	1,68	1,90	1,96	1,69
Realschule	1,33	1,34	1,60	-	-	1,47	1,42	1,69	1,30	1,23	1,32	1,23	-	-	1,32
Gymnasium (Jg.St. 5-10) Einf. u. Qualifikationsphase <sup>1)</sup>	1,37	1,41	1,40	1,44	1,42	1,35	1,31	1,56	1,25	1,21	1,23	1,33	1,57	1,56	1,57
Abendgymnasium	1,15	0,82	1,53	1,64	1,45	1,16	1,37	1,08	1,25	1,23	1,85	1,26	1,46	1,56	1,33
Integr.Gesamtsch. (Jg.St. 5-10) <sup>c)</sup> Einf. u. Qualifikationsphase <sup>1)</sup>	1,99	1,54	1,90	2,04	1,71	1,68	1,43	1,96	1,52	1,51	1,63	1,64	-	1,62	1,59
Berufsbildende Schulen <sup>2)</sup> in Vollzeitform in Teilzeitform	1,74	1,93	1,77	1,41	1,58	1,57	1,53	1,61	1,69	1,53	1,56	1,31	1,76	1,59	1,50
	0,65	0,61	0,71	0,71	0,59	0,68	0,64	0,60	0,54	0,54	0,55	0,55	0,80	0,55	0,59
														0,76	0,61

1) Durch die "Vereinbarung zur Gestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" wird in der gymnasialen Oberstufe nicht mehr nach Jahrgangsstufen gezählt, sondern ab Schuljahr 2008/09 wird die einjährige "Einführungsphase" (E) und die zweijährige "Qualifikationsphase" (Q 1 und Q 2) ausgewiesen.

2) ohne Schulen des Gesundheitswesens (in KMK-Abgrenzung)

a) letztes verfügbares Ergebnis

b) in Schleswig-Holstein: Schulart Regionalschule

c) In den Integrierten Gesamtschulen sind die zum SJ 2007/08 neu errichteten Gemeinschaftsschulen enthalten.